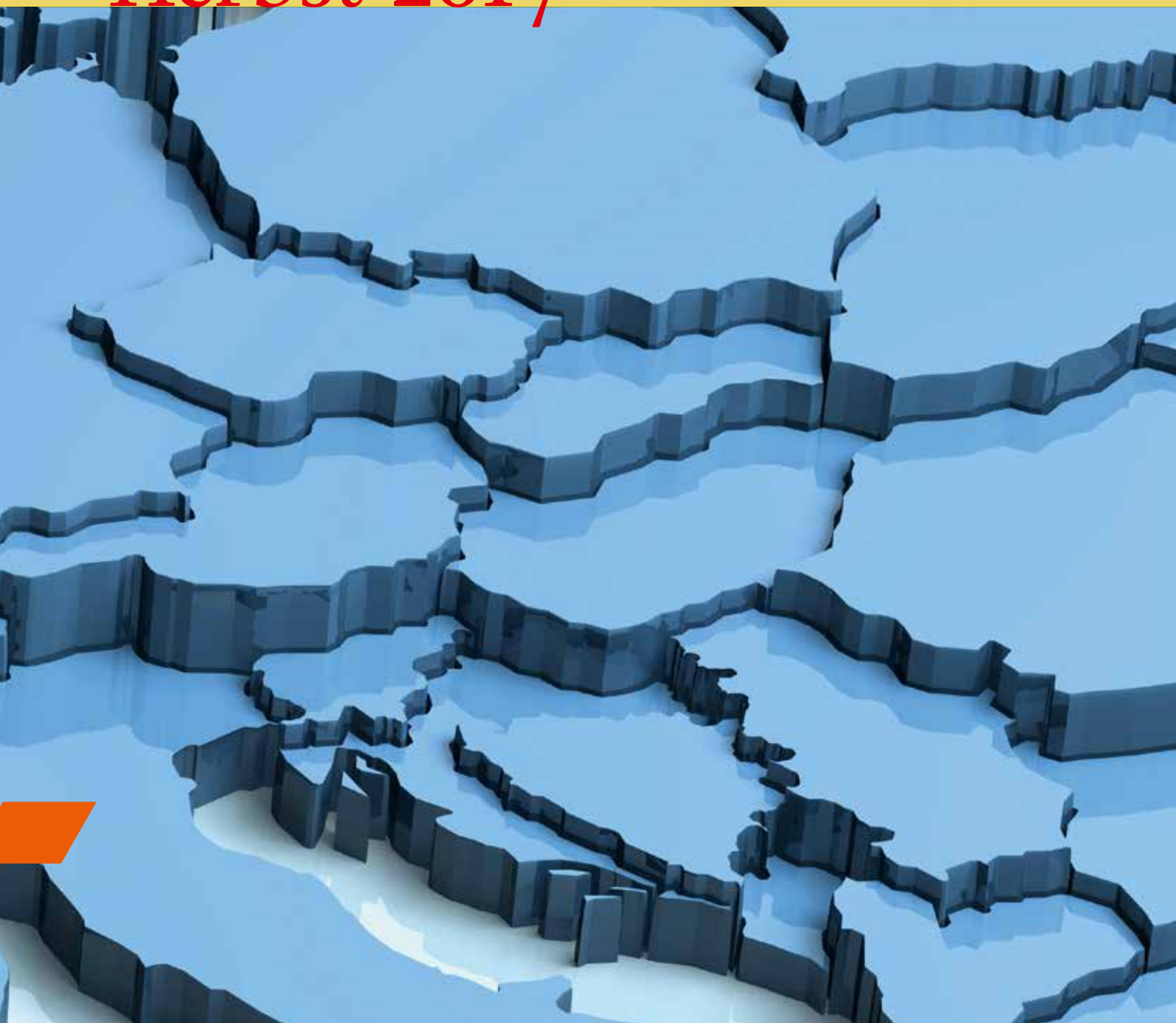
new academic press

new academic press
Herbst 2017



Inhalt

Gerhard Lehner
In Gesellschaft von Algorithmen 4

Rudolf Agstner
Handbuch des k. (u.) k. Konsulardienstes 5

Grzegorz Rossoliński-Liebe
Der polnisch-ukrainische Konflikt im Historikerdiskurs 6

Walter Lukan
Die Habsburgermonarchie und die Slowenen im Ersten Weltkrieg 7

Larisa Schippel, Daniel Barbu
Rumäniens „Rückkehr" nach Europa 8

Melinda Mitu, Sorin Mitu
Die Rumänen aus ungarischer Perspektive 9

Jahrbuch für mitteleuropäische Studien 2015/16 10

Réka Szentiványi, Béla Teleky
Brüche – Kontinuitäten – Konstruktionen: Mitteleuropa im 20. Jahrhundert 11

Pavel Branko
Gegen den Strom 12

Christian Fleck, Andreas Kranebitter (Hg.)
Elmer Luchterhand
Einsame Wölfe und stabile Paare 13

Johanna Muckenhuber (Hg.)
Die Integration von MigrantInnen und Flüchtlingen in den steirischen Arbeitsmarkt 14

Veronika Zwerger, Thomas Ballhausen, Raoul Kneucker (Hg.)
Zur Gegenwart der Geschichte 15

Theresia Vogel, Patrick Horvath (Hg.)
Das Pariser Abkommen und die Industrie 16

Leopold Stieger
Pension – Lust oder Frust? 17

Christoph Kietaibl
Arbeitsrecht I 18

Michaela Windisch-Graetz
Arbeitsrecht II 18

Theodor Tomandl / Martin Risak (Hg.)
Wie bewältigt das Recht Moderne Formen der Arbeit? 19

Robert Rebhahn (Hg.)
Probleme des Beitragsrechts 19

Walter Schrammel (Hg.)
Betriebspensionsrecht 19

Peter Bußjäger, Anna Gamper, Christian Ranacher
Landesverwaltungsgerichtsbarkeit: Funktionsbedingungen und internationaler Vergleich 20

Johannes Warner
Betteln in Tirol 20

Christoph Schramek
Gerichtsbarkeit im Bundesstaat 20

Irrtümer und Preisänderungen vorbehalten.

Liebe Leserinnen und Leser,

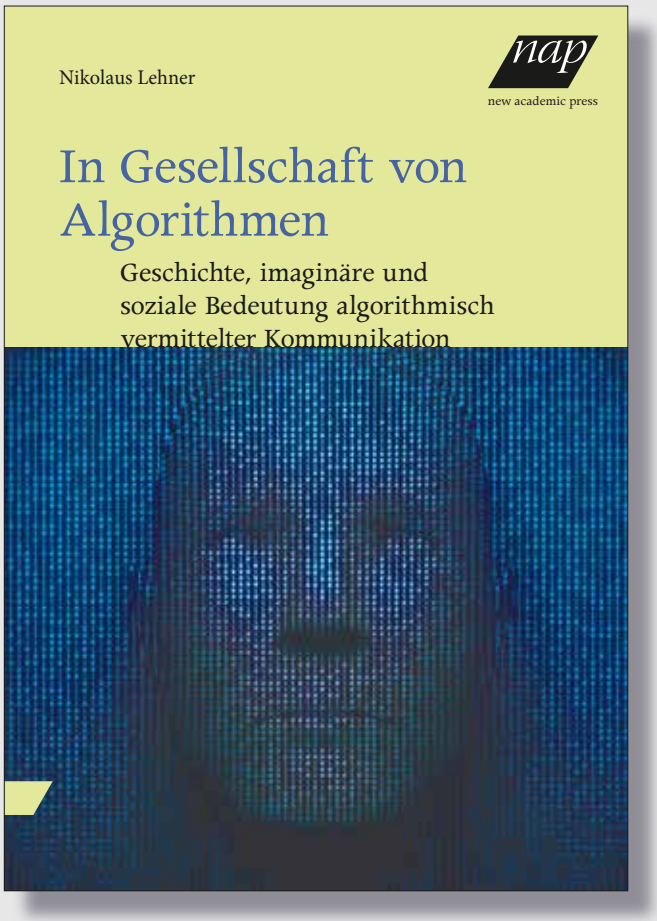
wer heute eine Ansprache hält und was auf sich hält, der verwendet mindestens einmal den Begriff „Algorithmus“. Ein schillernder Begriff, dem Wunderdinge zugeschrieben werden, wie z. B. dass Mr Trump nur dank genialer Algorithmen gewonnen habe. Und ein wichtiger Begriff: So fordert Bundeskanzler Kern (Der Standard, 25. Mai 2017), dass die Firmen Facebook, Google und Youtube „diese Algorithmen auch tatsächlich offen[legen] – bei allen Problemen, die das mit sich bringt“.
Es wird Zeit, sich mit dem Begriff näher zu beschäftigen und ihn nicht – wie vieles, was bei uns mit Mathematik zu tun zu haben scheint – ein paar Informatikern aus der schönen neuen Digitalwelt zu überlassen. Nikolaus Lehner geht all dem in seinem Buch *In Gesellschaft von Algorithmen. Geschichte, imaginäre und soziale Bedeutung algorithmisch vermittelter Kommunikation* nach – eben nicht nur für Experten geschrieben. Das Geheimnisvolle entpuppt sich als durchaus verstehbar und dahinter verbirgt sich keine ominöse „objektive Wahrheit jenseits geisteswissenschaftlicher Methodik“, sondern ein System recht menschlicher Entscheidungen und Annahmen, die zu einer Formel führen, die zwar Verschiedenes kann, aber sicher keine Wahrheiten generieren. Der digitale Golem ist ein menschliches Geschöpf.

Der Mitteleuropaschwerpunkt setzt sich auch in diesem Programm fort. Frau Prof. Larissa Schippel leitet den Band 1 der Reihe *Blickpunkt Rumänien* über die „Rückkehr Rumäniens nach Europa“ mit einem programmatischen Text zur Reihe selbst ein und bedankt sich bei den „Autorinnen und Autoren, einen Beitrag zur Standortbestimmung der heutigen rumänischen Gesellschaft zu leisten – jenseits von peer-reviewing und Impact-Punkten“.

Ja, dafür bedanken wir uns auch: Peer-reviewing und Impact-Punkte als finaler Fluchtpunkt (in jeder Bedeutung) für die Wissenschaft – unserer Meinung nach kann es das nicht sein. Ähnlich wie beim Logarithmus schieben sich auch hier scheinbar „objektive, zähl- und messbare“ (naturwissenschaftliche?) Kriterien ins Blickfeld, die die ultima ratio relevanter Wissenschaftlichkeit darstellen sollen. Wirklich?
nap glaubt auch ohne diese Rituale auskommen zu können. Schauen Sie selbst.

Harald Knill
Peter Sachartschenko

PS: Ab 1. Juli finden Sie in unserem Webshop ein umfangreiches Angebot an E-Books. Vergriffene Titel werden wieder zugänglich.



Nikolaus Lehner
In Gesellschaft von Algorithmen
Geschichte, imaginäre und soziale Bedeutung algorithmisch vermittelter Kommunikation

350 Seiten, Paperback
ISBN 978-3-7003-2002-9
€ 29,90

November 2017

Egal, ob es sich um Online-Kaufhäuser, Partnerbörsen oder Suchmaschinen handelt: Digitale Algorithmen dienen in verschiedensten Kontexten der Herstellung, Vermittlung und Stabilisierung sozialer Beziehungen. Immer öfter delegieren wir kulturelle Praktiken der Empfehlung und Überzeugung auf algorithmische Entscheidungs- und Empfehlungssysteme. Mit dem Internet der Dinge okkupieren nun auch sprachgesteuerte, algorithmische Systeme Platz in unserer Lebenswelt. Die Bedeutung von Algorithmen für das Alltagsleben erreicht damit eine neue Dimension. Algorithmen verknüpfen uns mit anderen, sie erleichtern Entscheidungen, wecken Bedürfnisse, bewegen und betreffen uns – all dies, so scheint es, auf einer rationalen, wissenschaftlichen Basis.
Und doch stellt sich der Verdacht, dass diese rationale Seite der Technik nur als Phantasma dient, das der „digitalisierte" Mensch braucht, um sich auf die algorithmisch generierten Sinnangebote einzulassen. Angesichts der ambivalenten medialen Entwicklungsschübe der letzten Jahre ist es wichtig, umfangreiches Wissen über die historische Genese algorithmischer Entscheidungs- und Empfehlungssysteme zu gewinnen. Erst die Aufmerksamkeit für die vielen kleinen Verschiebungen, die Algorithmen historisch aus Randbereichen des Wissens in das Zentrum rücken ließen, ermöglicht es, nicht nur Brüche, sondern auch Kontinuitäten wahrzunehmen und damit über die Konsequenzen der algorithmischen Durchdringung des Sozialen nachzudenken.

Rudolf Agstner
Handbuch des k. (u.) k. Konsulardienstes
Die Konsulate der Donaumonarchie vom 18. Jh. bis 1918
Aus dem Nachlass herausgegeben vom Bundesministerium für Europa, Integration und Äußeres in Zusammenarbeit mit Gerhard Gonsa
Mit zahlreichen Abbildungen
ca. 900 Seiten, Hardcover
ISBN 978-3-7003-2001-2
ca. € 36,00

November 2017

Das Handbuch erfasst soweit möglich sämtliche konsularischen Vertretungen der Donaumonarchie in auswärtigen Staaten, basierend auf historischem Quellenmaterial. Zählt man alle im Laufe der Zeit hinzugekommenen und auch wieder weggefallenen Orte zusammen, an denen sich Konsulate befanden, ergibt sich für den Zeitraum vom 18. Jahrhundert bis 1918 eine Anzahl von rund 725 Konsulatssitzen. Der Autor, Prof. Dr. Rudolf Agstner (†), österreichischer Diplomat und profunder Kenner der Geschichte der auswärtigen Beziehungen, war jahrzehntelang damit beschäftigt, die Kerndaten der einzelnen Konsulate, also Zeitpunkt und Beweggrund ihrer Errichtung, Rang, Adressen sowie insbesondere Namen, Amtsperioden und Lebensdaten der einzelnen Konsuln zusammenzutragen. Die Darstellung der Konsulate erfolgt staatenweise alphabetisch und innerhalb der Staaten nach Konsulatssitzen alphabetisch, wobei die Namen der Funktionäre und ihre Amtsperioden chronologisch aufgelistet werden. Um die Benützung für heutige LeserInnen zu erleichtern, werden die heute bestehenden Staaten in ihren gegenwärtigen – nicht den historischen – Staatsgrenzen als Ausgangspunkt herangezogen. Ein Namensregister ermöglicht das rasche Auffinden von Personen.

Für Forschungen zur Geschichte der auswärtigen Beziehungen stellt dieses Handbuch ein fortan wohl unentbehrliches Hilfsmittel dar, fehlte es doch bisher an einer derart faktenreichen, insbesondere als praktisches Nachschlagewerk bestens geeigneten Gesamtdarstellung der konsularischen Vertretungen der Donaumonarchie.

Zwischen 1943 und 1947 fand in den von Polen und Ukrainern bewohnten Gebieten ein brutaler ethnischer Konflikt statt, bei dem über 100 000 Personen ermordet wurden. Obwohl die meisten Opfer dieser blutigen Auseinandersetzung Polen waren, die von der Organisation Ukrainischer Nationalisten (OUN) und der Ukrainischen Aufständischen Armee (UPA) zuerst 1943 in Wolhynien und dann 1944 in Ostgalizien ermordet wurden, töteten auch verschiedene polnische Kampfeinheiten mehrere Tausend ukrainischer Zivilisten. Da die Zensur die Aufarbeitung dieses Themas in der Volksrepublik Polen und der sowjetischen Ukraine verbot und die Propaganda es für die Idee von der Freundschaft zwischen den beiden „Brudervölkern“ instrumentalisierte, wussten Historiker bis zum Zerfall der Sowjetunion nur wenig über den Verlauf des Konflikts, das Ausmaß der Gewalt, die Motivationen der Täter und die Zahl der Opfer. In Folge dieser Prozesse kam es bereits in den frühen 1990er-Jahren zu Auseinandersetzungen zwischen polnischen und ukrainischen Geschichtswissenschaftlern, die das Thema erforschen und aufarbeiten wollten, aber zu abweichenden Ergebnissen gelangten und sich nicht einmal auf die grundlegenden Fakten einigen konnten. Die Forschungsdiskrepanzen, der Verlauf der Debatten sowie die Weltbilder und Motivationen der Historiker werden in dieser Monografie vielschichtig analysiert und einleuchtend erklärt.

Grzegorz Rossoliński-Liebe
Der polnisch-ukrainische Konflikt im Historikerdiskurs
Perspektiven, Interpretationen und Aufarbeitung

168 Seiten, Paperback
ISBN 978-3-7003-1988-7
€ 24,90

September 2017

Dargestellt wird die nationalpolitische Bewegung der Slowenen im Ersten Weltkrieg vor dem Hintergrund der sich zuspitzenden Krise der Habsburgermonarchie. Den inhaltlichen Ansatzpunkt bilden dabei die folgenden Grundfragen:
Welchen Stellenwert hatte diese kleine Nation in der Nationalitätenpolitik des Reiches und wie kam es zur Zunahme ihrer politischen Bedeutung im Verlauf des Krieges, wohl auch dank ihres Vorkämpfers Anton Korošec, der schließlich zum führenden südslawischen Politiker der zerfallenden Monarchie avancierte? Welche realpolitische Relevanz hatten die Staatsreformpläne der Slowenen (Maideklaration 1917) und gab es überhaupt noch eine Chance für eine erfolgversprechende Reichsreform? Warum begann sich die ursprünglich betont patriotische und der Dynastie verpflichtete politische Hauptrichtung der Slowenen von der Monarchie abzuwenden? Deckten sich in diesem Abkehrprozess die Intentionen der slowenischen politischen Eliten mit jenen der Bevölkerung? Mit welchen Plänen reagierten die Staatsspitzen auf die Verschärfung der nationalen Problematik 1917/18 und wie beurteilten sie in diesem Zusammenhang die spezifische slowenische Frage? Welche Konsequenzen hatte diese Entwicklung für künftige internationale Beziehungen?
Als Resultat der Analyse dieses Fragenkomplexes liegt nun erstmals eine auf eine nicht dominante Nation bezogene Fallstudie zur Nationalitätenproblematik der Habsburgermonarchie im „Großen Krieg“ in Buchform vor.

Walter Lukan
Die Habsburgermonarchie und die Slowenen im Ersten Weltkrieg
Austriaca, Bd. 11

260 Seiten , Paperback
ISBN 978-3-7003-2052-4
€ 29,90

Juli 2017

Zehn Jahre nach Rumäniens Beitritt zur Europäischen Union stellen renommierte WissenschaftlerInnen aus verschiedenen Fachgebieten ihre Sicht auf die Wirkungen und Folgen des EU-Beitritts für Rumäniens Politik, Wirtschaft und Gesellschaft dar. Diese kritische Bilanz widmet sich neben den „Dauerbrennern“ Korruption und ungelöste Roma-Frage auch Themen wie dem „Neo-Populismus“ der neuen Religiosität und vielen anderen.

„Rückkehr nach Europa“ – so lautete der Schlachtruf der rumänischen Intellektuellen in den Auseinandersetzungen um den künftigen Kurs Rumäniens nach dem Untergang des Ceausescu-Regimes. Dieser Slogan war eingängig und konnte von vielen Menschen zunächst unterstützt werden. Die bürokratische Art der Vorbereitung eines solchen Beitritts ersparte den Beitrittsbefürwortern eine inhaltliche Argumentation und eine Abwägung womöglich existierender Alternativen. Die Bevölkerung erwartete eine schnelle Erhöhung des Lebensniveaus. Eine geschickte Außenpolitik tat das Ihre und verknüpfte Nato- und EU-Beitritt zur euro-atlantischen Frage, auf die es nur eine Antwort geben konnte: Ja! 2007 war es dann so weit: Mit Auflagen zwar, wurde Rumänien gemeinsam mit Bulgarien Mitglied der EU. Sicher sind zehn Jahre zu wenig für eine Bilanz. Dennoch erschien es interessant, Effekte des Beitritts in verschiedenen Sphären der Gesellschaft abzubilden.

Larisa Schippel, Daniel Barbu
Rumäniens „Rückkehr“ nach Europa
Versuch einer Bilanz
Blickpunkt Rumänien, Bd. 1

200 Seiten, Paperback
ISBN 978-3-7003-1996-2
€ 29,90

September 2017

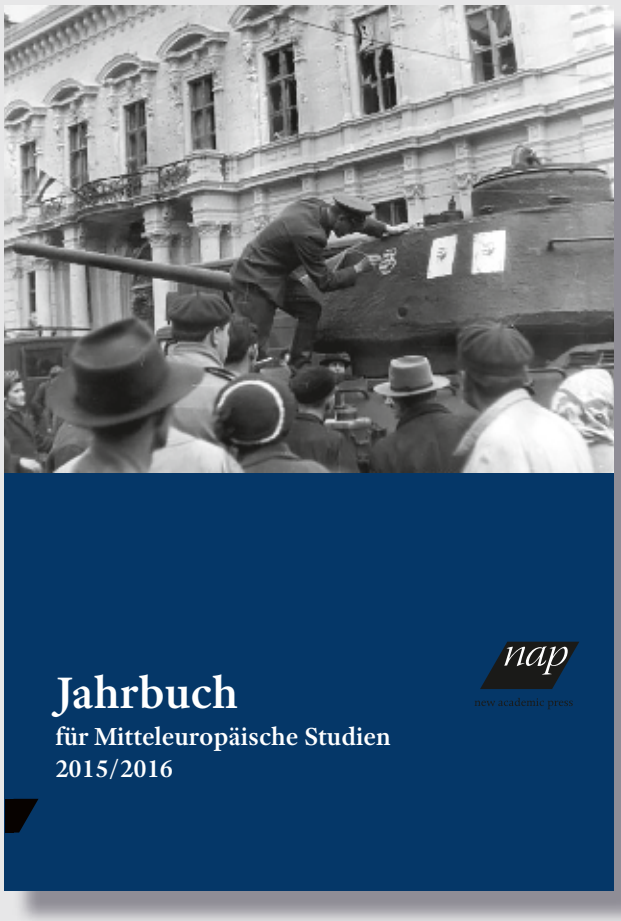
Als Nachbarn und Konkurrenten um Landbesitz und Vorherrschaft unterhielten Rumänen und Ungarn über Jahrhunderte eine komplizierte Beziehung. Melinda und Sorin Mitu untersuchten das Bild der Ungarn über die Rumänen in einer diachronen Darstellung. So stellen sie beispielsweise fest, dass das Bild zu Beginn des 19. Jahrhunderts paradoxerweise deutlich positivere Züge aufweist als im Mittelalter oder im 18. Jahrhundert, und beleuchten die Hintergründe. Erst mit der Revolution 1848 verschlechtert es sich wieder.

Das Gesamtbild über die Rumänen setzt sich zusammen aus Eindrücken aus der Geschichtsschreibung, die das Verhältnis verschiedener rumänischer und ungarischer Herrscher aus der Sicht ungarischer Historiker beleuchten, Aussagen ungarischer Politiker über Rumänen, Pressebildern und „Wissen“, das sich Ungarn über geografische und ethnografische Beschreibungen, Statistiken, Reiseberichte und fiktionale Texte über die Rumänen erworben. Deutlich wird, dass das Rumänenbild der Ungarn nicht durch Ebenbürtigkeit gekennzeichnet ist. Während Rumänen ihre Geschichte (vor allem des Mittelalters) als Aneinanderreihung von Konflikten mit Ungarn ansahen, kamen Rumänen in der ungarischen Geschichte weniger häufig und deutlich weniger intensiv vor.

Melinda Mitu, Sorin Mitu
Die Rumänen aus ungarischer Perspektive
Die Entstehung eines ethnisch begründeten Bildes
Blickpunkt Rumänien, Bd. 2

500 Seiten, Paperback
ISBN 978-3-7003-1994-8
€ 48,90

Dezember 2017



Jahrbuch für mitteleuropäische Studien 2015/16
Herausgegeben vom Mitteleuropa-zentrum an der Andrássy Universität Budapest

400 Seiten, Paperback
ISBN 978-3-7003-2054-8
€ 36,90

9 783700 320548

September 2017

Das Jahrbuch für Mitteleuropäische Studien versteht sich als Medium zur Darstellung neuester Forschungsergebnisse aus den Bereichen Geschichte und Kultur der Donaumonarchie und ihrer Nachfolgestaaten. Es dient sowohl arrivierten Kräften als auch dem wissenschaftlichen Nachwuchs als Plattform. Das als Herausgeber fungierende Mitteleuropa-Zentrum an der deutschsprachigen Andrássy Universität Budapest legt dabei besonderen Wert auf Interdisziplinarität und Internationalität. Die publizierten Beiträge durchlaufen einen mehrstufigen Begutachtungsprozess.

Die Ausgabe 2015/16 widmet sich schwerpunktmäßig dem ungarischen Volksaufstand von 1956, der sich im Jahr 2016 zum 60. Mal jährte. Die Beiträge zu dem Themenschwerpunkt beleuchten bislang unbekannte oder wenig beforschte Aspekte des Ereignisses, die zum Teil ein völlig neues Licht auf die Vorgänge sowohl in Ungarn als auch auf der Ebene der globalen Außenpolitik werfen. Die weiteren Beiträge in dem Band stellen die neuesten Forschungsergebnisse der am Mitteleuropa-Zentrum und seinen Partnerinstitutionen tätigen Forscherinnen und Forscher dar.

Der mitteleuropäische Raum des 20. Jahrhunderts war wie kaum eine andere Region Europas durch tiefgreifende Umbrüche und Umwandlungen geprägt, die heute wiederum den Nährboden für einen lebendigen Diskurs über die Bruchlinien und Kontinuitäten der mitteleuropäischen Geschichte bieten.
Die bewusste Festlegung von Zäsuren oder bestimmten historischen Ereignissen als „erinnerungswürdig" zeigt das historische Orientierungsbewusstsein von Gesellschaften auf und dient als Ausgangspunkt kollektiver Narrative und Identitäten. Gleichzeitig müssen aber auch die Zwischenräume, Kontinuitäten und Entwicklungsprozesse hinter den „(Um-)Brüchen" in den Fokus genommen werden, um tatsächliche und konstruierte Zäsuren zu hinterfragen und deren Auswirkungen auf die mitteleuropäischen Gesellschaften zu analysieren. Daraus ergeben sich nicht nur spannende Forschungsperspektiven – die Idee der „Bruchlinie" wird ebenfalls infrage gestellt und um neue Facetten erweitert.
Der vorliegende Sammelband macht deutlich, dass die Definition eines „Bruchs" oder einer „Kontinuität" nicht nur eine Frage von faktischen Ereignissen ist, sondern auch eine der fachlichen Perspektive und der Konstruktion.

Réka Szentiványi,
Béla Teleky (Hg.)
Brüche – Kontinuitäten – Konstruktionen: Mitteleuropa im 20. Jahrhundert
Herausgegeben vom Mitteleuropa-zentrum an der Andrássy Universität Budapest

296 Seiten, Paperback
ISBN 978-3-7003-1999-3
€ 32,00

Bereits erschienen

Pavel Branko wurde 1921 als Pavel Haas, Sohn einer Russin und eines slowakischen Juden, auf einem Schiff im Mittelmeer in der Nähe von Triest geboren. Seine Kindheit verbrachte er in Hačava, einem kleinen Ort in der Mittelslowakei, als Gymnasialschüler lebte er in Bratislava. In seiner Jugend begeisterte er sich für linke Ideale und trat in die Kommunistische Partei ein. Er engagierte sich im Widerstand gegen den faschistischen slowakischen Staat, wofür er zu einer lebenslangen Gefängnisstrafe verurteilt und kurz vor Kriegsende im Konzentrationslager Mauthausen interniert wurde.
Nach der kommunistischen Machtübernahme in der Slowakei 1948 war Pavel Branko von der Politik der Partei enttäuscht und verließ sie. Bis 1956 arbeitete er als Übersetzer und Filmkritiker; zur Zeit der kulturellen Liberalisierung in der Tschechoslowakei war er Redakteur der bekannten Zeitschrift „Film und Theater“. Während der „Normalisierung“ in den 1970er- und 1980er-Jahren hatte er Publikationsverbot. Seine Memoiren zeugen von einem wechselvollen Leben, das von Konflikten mit den jeweiligen Machthabern geprägt war und ist. Als freier und kritischer Mensch schwamm er stets gegen den Strom.

Als Beilage: Der Film Hrdina našich čias (Ein Held unserer Zeit) von Zuzana Piussi, Ultrafilm s r. o./ Slovenský filmový ústav (Slowakisches Filminstitut)

Pavel Branko
Gegen den Strom
Mauthausen-Erinnerungen, Bd. 2

ca. 200 Seiten, Paperback
ISBN 978-3-7003-2004-3
€ 22,90

Dezember 2017

Christian Fleck, Andreas Kranebitter (Hg.)

Elmer Luchterhand
Einsame Wölfe und stabile Paare
Verhalten und Sozialordnung in den Häftlingsgesellschaften nationalsozialistischer Konzentrationslager
Mauthausen-Studien, Bd. 11

ca. 220 Seiten, Paperback
ISBN 978-3-7003-2055-5
ca. € 22,90

Oktober 2017

Elmer Luchterhand (1911–1996) nahm als Nachrichtenoffizier der 65th Infantry Division der US Army an der Befreiung des Konzentrationslagers Hersbruck teil, einem Außenlager des KZ Flossenbürg. Von April bis November 1945 besuchte Luchterhand acht befreite Konzentrationslager, darunter Mauthausen und Gusen, und interviewte dutzende befreite Häftlinge und Bystanders. 1946 in die USA zurückgekehrt, setzte er seine Interviewtätigkeit mit KZ-Überlebenden fort. Für seine Dissertation *Prisoner Behavior and Social System in Nazi Concentration Camps* (1952) befragte er 52 Überlebende, unter ihnen Paul Neurath, Ernst Federn und Vrastislav Bušek. Nicht das egoistische Verhalten als „einsamer Wolf" habe ein Überleben in den Konzentrationslagern ermöglicht, so schloss er aus seinen Interviews, sondern die Solidarität in kleinen Gruppen und Duos sei buchstäblich überlebensnotwendig gewesen.
Elmer Luchterhand widmete als politischer Aktivist, Offizier der US Army und schließlich Professor für Soziologie am Brooklyn College in New York Jahrzehnte seines Lebens der Erforschung des Nationalsozialismus. Der Großteil seiner Arbeiten blieb allerdings unpubliziert.
Mit Luchterhands Dissertation geben Andreas Kranebitter (Forschungsstelle der KZ-Gedenkstätte Mauthausen) und Christian Fleck (Professor für Soziologie an der Karl-Franzens-Universität Graz) einen beeindruckenden Teil dieses umfangreichen Werkes heraus.

Erwerbstätigkeit ist von großer Bedeutung für die materielle Existenzsicherung, aber auch für das psychische Wohlbefinden von allen Menschen. Dazu kommt im Falle von MigrantInnen und Flüchtlingen, dass außerdem auch ein zentraler Faktor für deren gelingende Integration ist. Gleichzeitig ergeben sich jedoch vielfältige Probleme, welche die Integration in den Arbeitsmarkt erschweren. Ziel des vorliegenden Buches ist es, am Beispiel der Steiermark die Situation von Migrantinnen und Migranten sowie Flüchtlingen hinsichtlich ihrer Integration in den Arbeitsmarkt darzustellen und zu analysieren. Im vorliegenden Buch wird daher zuerst anhand statistischer Daten ein Überblick gegeben. Darauf folgen Beiträge zu den Themen der Wünsche und Perspektiven syrischer und afghanischer Flüchtlinge hinsichtlich ihrer Erwerbstätigkeit, zu den Ursachen und Folgen von Dequalifizierung sowie zu Brüchen und Diskontinuitäten in den Erwerbsbiografien. Zwei weitere Beiträge zeigen die Relevanz und Funktionsweise sozialer Netzwerke im Kontext der Integration in den Arbeitsmarkt auf und analysieren die gesundheitlichen Ursachen und Folgen mangelnder und prekärer Erwerbstätigkeit von MigrantInnen und Flüchtlingen in der Steiermark.

Johanna Muckenhuber (Hg.)
Die Integration von MigrantInnen und Flüchtlingen in den steirischen Arbeitsmarkt

250 Seiten, Paperback
ISBN 978-3-7003-2000-5
€ 24,90

September 2017

Institutionalisierte Wissensorte sind im Wandel begriffen. In Zeiten veränderter Rahmenbedingungen ergibt sich die Notwendigkeit, sich nicht nur zu legitimieren, sondern vor allem auch zu positionieren. Archive, Bibliotheken und Museen sind auf unterschiedlichsten Ebenen neu ins Zentrum des öffentlichen Interesses gerückt. Archivbestände sind aus der gegenwärtigen wissenschaftlichen und künstlerischen Arbeit, aber auch aus der breitenwirksamen Medienöffentlichkeit nicht mehr wegzudenken. Für die bewahrenden Institutionen sind dabei die Digitalisierung für die sachgerechte Zurverfügungstellung und die Klärung rechtlicher Rahmenbedingungen für die Nutzung die größten Herausforderungen. Diesen zentralen Fragen widmet sich der vorliegende Sammelband, in dem einerseits die aktuelle Situation umrissen, andererseits aber auf notwendige perspektivische Veränderungen hingewiesen wird.

Mit Beiträgen von u.a. Doron Rabinovici, Günther Friesinger, Gabriele Fröschl und Valerie Strunz.

Veronika Zwerger, Thomas Ballhausen, Raoul Kneucker (Hg.)
Zur Gegenwart der Geschichte
Österreichische Archivquellen in europäischer Perspektive

72 Seiten, Paperback
ISBN 978-3-7003-2053-1
EUR 9,90

9 783700 320531

September 2017

Das von Österreich ratifizierte Pariser Abkommen verlangt eine exorbitante Reduktion aller CO2-Emissionen. Um diese Zielvorgabe der vollständigen Dekarbonisierung der Wirtschaft zu erreichen sind Beiträge aller gesellschaftlichen Teilbereiche notwendig - auch die der österreichischen Industrie. Wie aber kann die Industrie bei strengeren ökologischen Vorgaben weiterhin wettbewerbsfähig bleiben, ausreichend Wertschöpfung generieren und genügend qualitätsvolle Arbeitsplätze bereitstellen? Der einzig gangbarer Weg zur Lösung dieser „Quadratur des Kreises“ ist die Innovation. Das Buch sammelt anlässlich des zehnjährigen Bestehens des Klima- und Energiefonds Visionen prominenter und sachkundiger Autorinnen und Autoren sowie Best-Practice-Beispiele der „green industry“ und scheut sich auch nicht vor der Abbildung eines kontroversiellen Diskurses.

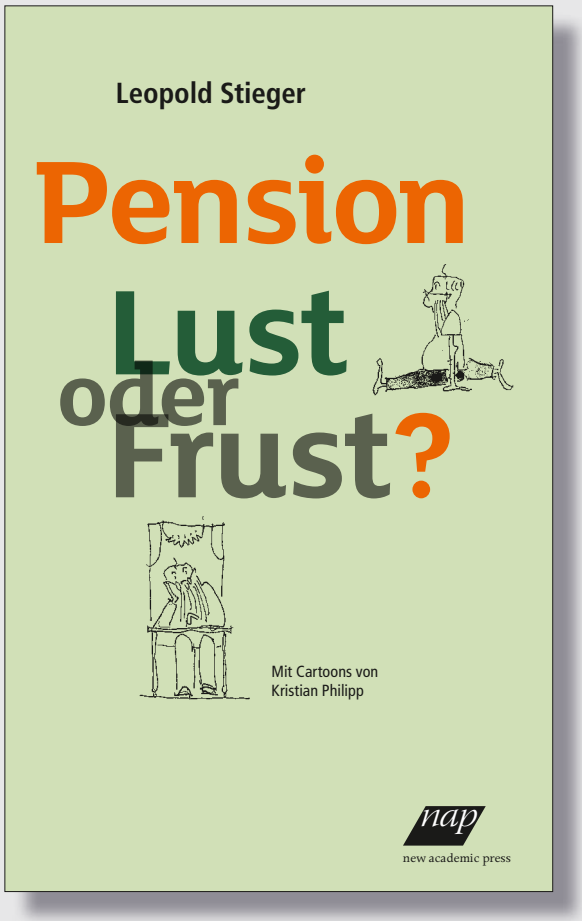
Theresia Vogel ist Geschäftsführerin des Klima- und Energiefonds. **Patrick Horvath** ist Generalsekretär der Arbeitsgemeinschaft für wissenschaftliche Wirtschaftspolitik (WIWIPOL).

Theresia Vogel, Patrick Horvath (Hg.)
Das Pariser Abkommen und die Industrie
Wie kann Österreich die Chancen der Energiewende nützen?

250 Seiten, Hardcover
ISBN 978-3-7003-2051-7
€ 34,90

9 783700 320517

Oktober 2017



Der Übergang vom Berufsleben in die neue Lebensphase „Freitätigkeit“ ist in der Regel der gravierendste Einschnitt im Leben eines Menschen. Von 100 Prozent auf Null. Früher war es Sitte, als Pensionist glücklich zu scheinen, ja zu sein. Deshalb laufen viele wie Lemminge in die (Früh-)Pension. Heute hört man mehr und mehr, dass Pension nicht automatisch für alle das Glück, sondern ein Ergebnis persönlicher Vorbereitung und Entscheidung ist. Unsere Lebenserwartung steigt stetig, die Menschen haben in ihrer Pensionszeit in der Regel noch ein Viertel, wenn nicht sogar ein Drittel ihres Lebens vor sich. Diese lange Zeit gilt es, sinnerfüllt zu gestalten und zu planen. Das Buch ist eine Entscheidungshilfe. Die angebotenen Argumente leiten die LeserInnen bei der Überlegung: Will ich das oder will ich das nicht? Es ist eine ganz persönliche Entscheidung. Darüber kommt niemand hinweg.

Das Buch kann dabei Entscheidungshilfe sein:

Hängematte oder **Durchstarten**

Leopold Stieger
Pension – Lust oder Frust?
Mit Cartoons von Kristian Philipp

82 Seiten, 19,00 x 12,00 cm,
Hardcover
3. Auflage
ISBN 978-3-99036-015-6
€ 9,90

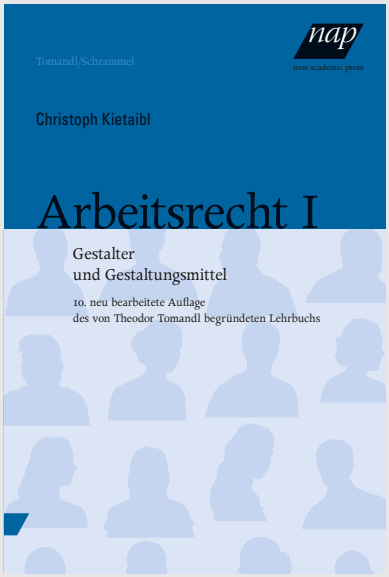
9 783990 360156

Bereits erschienen

10., aktualisierte Auflage

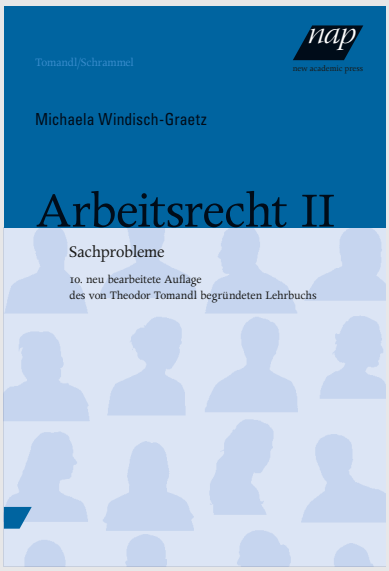
Christoph Kietaibl
Arbeitsrecht I
10., neu bearbeitete und aktualisierte Auflage

412 Seiten, Paperback
ISBN 978-3-7003-1982-5
€ 28,00



Michaela Windisch-Graetz
Arbeitsrecht II
10., neu bearbeitete und aktualisierte Ausgabe

394 Seiten, Paperback
ISBN 978-3-7003-1983-2
€ 28,00



Mit der 8. Auflage des „Tomandl/Schrammel“ haben Christoph Kietaibl und Michaela Windisch-Graetz eine Neubearbeitung des von Theodor Tomandl begründeten Lehrbuchklassikers vorgelegt und das bewährte Werk grundlegend überarbeitet. Die 10. Auflage berücksichtigt seit der letzten Auflage eingetretene Gesetzesänderungen sowie neue Judikatur und neues Schrifttum.

Christoph Kietaibl hat den ersten Band bearbeitet, der sich mit den arbeitsrechtlichen Grundlagen sowie den Gestaltern und Gestaltungsmitteln des Arbeitsrechts befasst.

Michaela Windisch-Graetz hat die Bearbeitung des zweiten Bandes übernommen, der die Sachprobleme bei Begründung, Vollzug und Beendigung des Arbeitsverhältnisses behandelt.

Auch in der 10. Auflage wendet sich der „Tomandl/Schrammel“ nicht nur an Studierende der Rechtswissenschaften, sondern darüber hinaus an die Arbeitsrechtspraxis, insbesondere an Anwälte, Richter, Interessenvertreter und Personalisten.

Wiener Beiträge zum Arbeits- und Sozialrecht

Herausgegeben von em. o. Univ.-Prof. Dr. Theodor Tomandl und
o. Univ.-Prof. Dr. Walter Schrammel

NEU

Theodor Tomandl / Martin Risak (Hg.)

Wie bewältigt das Recht Moderne Formen der Arbeit?

Wiener Beiträge zum Arbeits- und Sozialrecht, Bd. 61

148 Seiten, Paperback

ISBN 978-3-7003-1958-0

€ 24,90

Jänner 2017

Seit den 1980er-Jahren haben „atypische Arbeitsverhältnisse" wie Teilzeit, befristete Arbeitsverträge und Arbeitskräfteüberlassung stark zugenommen. Nachdem diese nunmehr zumindest teilweise gesetzlich reguliert sind, entstehen seit der Jahrtausendwende neue Formen der Arbeitserbringung, die auf das starke Bedürfnis nach mehr Flexibilität und der Tendenz zur Risikoverlagerung auf schwächere MarktteilnehmerInnen zurückzuführen sind. Im Rahmen der auch im Arbeitsleben grundsätzlich bestehenden Vertragsfreiheit bilden sich vor diesem Hintergrund nun zahlreiche neue Formen der Organisation von Arbeit und Arbeitsleistungserbringung heraus.

Robert Rebhahn (Hg.)

Probleme des Beitragsrechts

Wiener Beiträge zum Arbeits- und Sozialrecht, Bd. 60

122 Seiten, Paperback

ISBN 978-3-7003-1942-9

€ 22,90

Walter Schrammel (Hg.)

Betriebspensionsrecht

Wiener Beiträge zum Arbeits- und Sozialrecht, Bd. 59

Paperback, 120 Seiten

ISBN 978-3-7003-1931-3

EUR 22,90

Publikationen des Instituts für Föderalismus

Maria-Theresien-Straße 38b, 6020 Innsbruck

Peter Bußjäger, Anna Gamper, Christian Ranacher

Landesverwaltungsgerichtsbarkeit:
Funktionsbedingungen und internationaler Vergleich

Schriftenreihe des Instituts für Föderalismus, Bd. 123

171 Seiten, Paperback
ISBN 978-3-7003-2050-0
€ 25,00

Bereits erschienen

Mit der Einführung der zweistufigen Verwaltungsgerichtsbarkeit in Österreich im Jahre 2014 gingen fundamentale Änderungen der Verwaltungsorganisation und des Verwaltungsrechtsschutzes einher. Der vorliegende Tagungsband setzt sich mit diesem Systemwechsel näher auseinander. Dabei werden aktuelle Rechtsfragen betreffend das Rollenverständnis von Verwaltungsbehörden und -gerichten, die Zuständigkeiten der Verwaltungsgerichte und des Verwaltungsgerichtshofs sowie das neue Verfahrensrecht behandelt. Den Abschluss bilden Analysen des Verwaltungsrechtsschutzes in Deutschland, Italien und der Schweiz aus rechtsvergleichender Perspektive.

Johannes Warner

Betteln in Tirol

Vom absoluten Verbot bis zum Versuch einer Regulierung.

Schriftenreihe Verwaltungsrecht, Bd. 12

157 Seiten, Paperback
ISBN 978-3-7003-1997-9
€ 24,00

Bereits erschienen

Christoph Schramek

Gerichtsbarkeit im Bundesstaat

Schriftenreihe des Instituts für Föderalismus, Bd. 122

230 Seiten, Paperback
ISBN 978-3-7003-1998-6
€ 24,00

Bereits erschienen

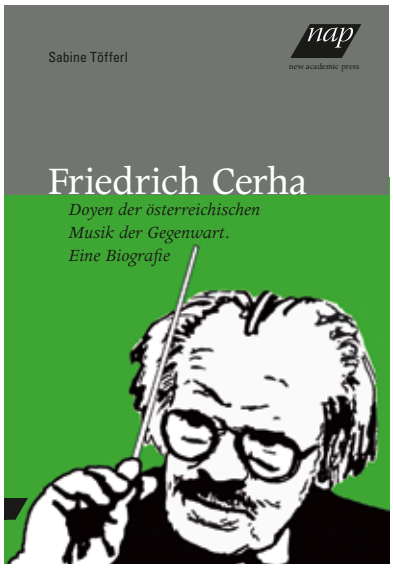
Gerade erschienen

Bertrand Perz,
Ina Markova (Hg.)
50 Jahre Institut für Zeitgeschichte der Universität Wien 1966–2016

496 Seiten, Paperback
ISBN 978-3-7003-1946-7
ca. € 34,90

9 783700 319467

Juni 2017



Sabine Töfferl
Friedrich Cerha
Doyen der österreichischen Musik der Gegenwart – eine Biografie.

ca. 240 Seiten, Paperback
ISBN 978-3-7003-1981-8
ca. € 29,90

9 783700 319818

Juni 2017

Bereits angekündigt

Joseph Fisher
Die Himmel waren vermauert. The Heavens were Walled In
Herausgegeben von David Fisher und Gerhard Führer
Deutsch, englisch, hebräisch

ca. 220 Seiten, Paperback
ISBN 978-3-7003-1956-6
ca. € 28,00

9 783700 319566

Oktober 2017

Michael Reiner
Betriebspensionen in Kollektivverträgen
Rechtsdogmatik und Sozialpolitik
Schriften zur Alterssicherung, Band 1

ca. 180 Seiten, Paperback
ISBN 978-3-7003-1966-5
ca. € 25,90

9 783700 319665

Dezember 2017

Larisa Schippel, Daniel Barbu
Rumäniens „Rückkehr“ nach Europa
Versuch einer Bilanz

200 Seiten. Paperback
ISBN 978-3-7003-1996-2
€ 29,80

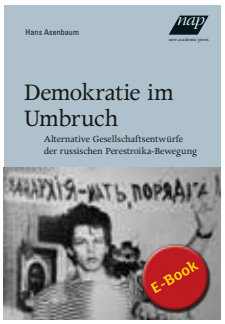
9 783700 319962

Oktober 2017

E-BOOKs

In unserem Web-Shop finden Sie unser komplettes E-BOOK-Programm.

Ab 1. Juli 2017!



Asenbaum, Hans
Demokratie im Umbruch
Alternative Gesellschaftsentwürfe der russischen Perestroika-Bewegung

221 Seiten
ISBN 978-3-7003-2035-7
€ 17,00
Erscheinungsjahr 2013

Anzengruber, Margarethe
Frauen von Widerstandskämpfern
Frauen erzählen von ihrer Ehe mit einem Widerstandskämpfer

230 Seiten
ISBN 978-3-7003-2038-8
€ 17,00
Erscheinungsjahr 2014v

Manoschek, Walter
Der Fall Rechnitz
Das Massaker an Juden im März 1945

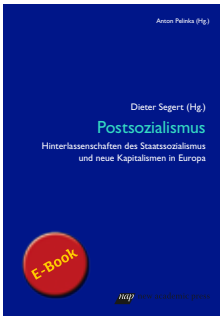
276 Seiten
ISBN 978-3-7003-2034-0
€ 17,00
Erscheinungsjahr 2009

Pirker, Peter; Wenninger, Florian
Wehrmachtsjustiz
Kontext, Praxis, Nachwirkungen

320 Seiten
ISBN 978-3-7003-2007-4
€ 17,00
Erscheinungsjahr 2011

Segert, Dieter
Prager Frühling
Gespräche über eine europäische Erfahrung

256 Seiten
ISBN 978-3-7003-2037-1
€ 17,00
Erscheinungsjahr 2008

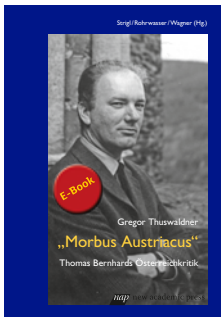


Segert, Dieter
Postsozialismus
Hinterlassenschaften des Staatssozialismus und neue Kapitalismen in Europa
Studien zur politischen Wirklichkeit, Bd. 18

219 Seiten
ISBN 978-3-7003-2018-0
€ 17,00
Erscheinungsjahr 2007

Kristina Werndl
Rumänien nach der Revolution
Eine kulturelle Gegenwartsbestimmung
Studien zur politischen Wirklichkeit, Bd. 20

210 Seiten
ISBN 978-3-7003-2028-9
€ 17,00
Erscheinungsjahr 2007

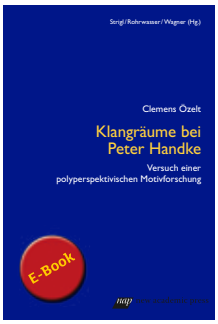


Thuswaldner, Gregor
Morbus Austriacus
Thomas Bernhards Österreichkritik
Zur neueren Literatur Österreichs, Bd. 23

175 Seiten
ISBN 978-3-7003-2012-8
€ 17,00
Erscheinungsjahr 2012

Prinz, Elisabeth
Im Körper des Souveräns
Politische Krankheitsmetaphern bei Arthur Koestler
Wiener Arbeiten zur Literatur, Bd. 25

173 Seiten
ISBN 978-3-7003-2005-0
€ 17,00
Erscheinungsjahr 2010



Özelt, Clemens
Klangräume bei Peter Handke
Versuch einer polyperspektivischen Motivforschung
Zur neueren Literatur Österreichs, Bd. 25

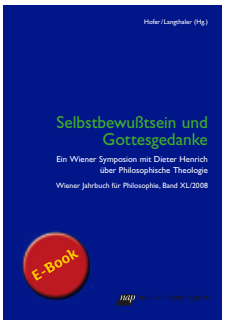
347 Seiten
ISBN 978-3-7003-2013-5
€ 17,00
Erscheinungsjahr 2012

Feierl-Giedenbacher, Birgit
beten – einreden – durchhecheln
Sprechakte in Franz Michael Felders Roman „Sonderlinge"
Zur neueren Literatur Österreichs, Bd. 24

339 Seiten
ISBN 978-3-7003-2011-1
€ 17,00
Erscheinungsjahr 2011

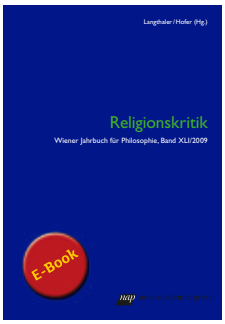
Stiegler, Christian
Vergessene Bestie
Der Werwolf in der deutschen Literatur
Wiener Arbeiten zur Literatur, Bd. 21

172 Seiten
ISBN 978-3-7003-2048-7
€ 17,00
Erscheinungsjahr 2007



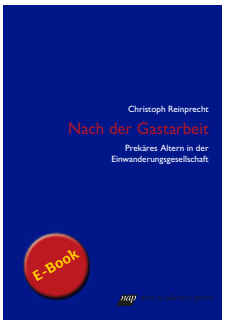
Hofer, Michael/Langthaler, Rudolf
Selbstbewusstsein und Gottesgedanke
Wiener Jahrbuch für Philosophie, Bd. 40 / 2008

314 Seiten
ISBN 978-3-7003-2019-7
€ 17,00
Erscheinungsjahr 2010



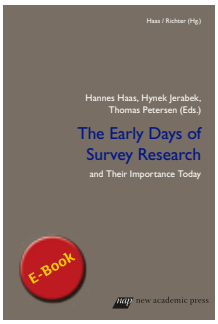
Hofer, Michael/Langthaler, Rudolf
Religionskritik
Wiener Jahrbuch für Philosophie, Bd. 41 / 2009

222 Seiten
ISBN 978-3-7003-2020-3
€ 17,00
Erscheinungsjahr 2010



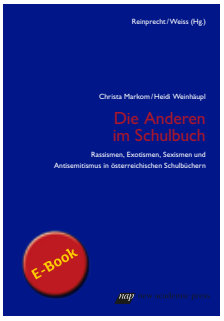
Reinprecht, Christoph
Nach der Gastarbeit
Prekäres Altern in der Einwanderungsgesellschaft.
Sociologica, Bd. 9

250 Seiten
ISBN 978-3-7003-2025-8
€ 17,00
Erscheinungsjahr 2014



Haas, Hannes/Jerabek, Hynek/ Petersen, Thomas
The Early Days of Survey Research and Their Importance Today
Edition Sozialwissenschaften, Bd. 3

296 Seiten
ISBN 978-3-7003-2026-5
€ 17,00
Erscheinungsjahr 2012



Markom, Christa/Weinhäupl, Heidi
Die Anderen im Schulbuch
Rassismen, Exotismen, Sexismen und Antisemitismus in österreichischen Schulbüchern
Sociologica, Bd. 11

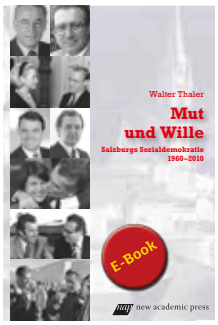
274 Seiten
ISBN 978-3-7003-2047-0
€ 17,00
Erscheinungsjahr 2007

Grubmüller, Verena
Migration, Menschenrechte und Entwicklung
Rechtliche und politische Herausforderung der EU durch den Migrationsdruck aus Afrika

296 Seiten
ISBN 978-3-7003-2016-6
€ 17,00
Erscheinungsjahr 2012

Thaler, Walter
Pfade zur Macht
Wie man in Österreich Spitzenpolitiker wird

440 Seiten
ISBN 978-3-7003-2014-2
€ 17,00
Erscheinungsjahr 2012

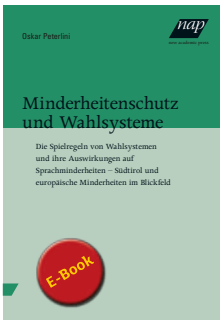


Thaler, Walter
Mut und Wille
Salzburgs Sozialdemokratie 1960-2010

341 Seiten
ISBN 978-3-7003-2006-7
€ 17,00
Erscheinungsjahr 2010

Peterlini, Oskar
Südtirols Autonomie und die Verfassungsreformen Italiens
Vom Zentralstaat zu föderalen Ansätzen: die Auswirkungen und ungeschriebenen Änderungen im Südtiroler Autonomiestatut

442 Seiten
ISBN 978-3-7003-2031-9
€ 17,00
Erscheinungsjahr 2012



Peterlini, Oskar
Minderheitenschutz und Wahlsysteme
Die Spielregeln von Wahlsystemen und ihre Auswirkungen auf Sprachminderheiten – Südtirol und europäische Minderheiten im Blickfeld

312 Seiten
ISBN 978-3-7003-2032-6
€ 17,00
Erscheinungsjahr 2013

Kathollnig, Stefan; Maggi, Enrica
Der Handelsvertretervertrag in Österreich und Italien

140 Seiten
ISBN 978-3-7003-2040-1
€ 17,00
Erscheinungsjahr 2014

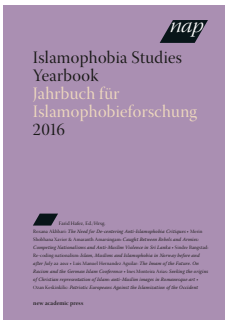
Politik

Gärtner, Reinhold
Basiswissen Politische Bildung
Unter Mitarbeit von Franz Eder

ca. 250 Seiten, Paperback
ISBN 978-3-7003-1968-9
ca. € 24,90

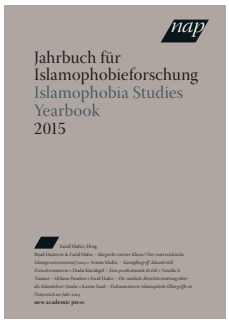
Hafez, Farid (Ed./Hg.)
Islamophobia Studies Yearbook 2017
Jahrbuch für Islamophobieforschung 2017

180 Seiten, Paperback
ISBN 978-3-7003-1992-4
€ 19,90



Hafez, Farid (Ed./Hg.)
Islamophopia Studies. Yearbook 2016
Jahrbuch für Islamophobieforschung 2016

152 Seiten, Paperback
ISBN 978-3-7003-1953-5
€ 19,90



Hafez, Farid (Hg.)
Jahrbuch für Islamophobieforschung 2015

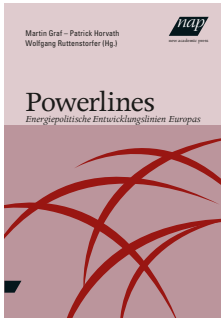
120 Seiten, Paperback
ISBN 978-3-7003-1920-7
€ 19,90

Schmied-Kowarzik, Anatol
Die Sackgasse
Warum die Finanzkrise nicht begriffen wird

140 Seiten, Paperback
ISBN 978-3-7003-1883-5
€ 25,00

Häupl, Michael; Horvath, Patrick; Müller, Bernhard; Weninger Thomas (Hg.)
Zukunft Stadt
Wirtschaftspolitische Visionen für die Städte von morgen
300 Seiten, gebunden
ISBN 978-3-7003-1932-0
€ 22,50

Horvath, Patrick; Mooslechner, Peter; Staribacher, Andreas
Europäische Wirtschaftspolitik der Zukunft
Festschrift zum 70. Geburtstag von Ewald Nowotny
355 Seiten, Paperback
ISBN 978-3-7003-1901-6
€ 34,90



Graf, Martin; Horvath, Patrick; Ruttenstorfer, Wolfgang (Hg.)
Powerlines
Energiepolitische Entwicklungslinien Europas

254 Seiten, gebunden
ISBN 978-3-7003-1862-0
€ 34,00

Thaler, Walter
Der Heimat treue Hasser
Schriftsteller und Politik in Österreich
320 Seiten, gebunden

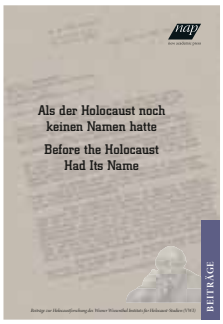
ISBN 978-3-7003-1861-3
€ 29,90

Geschichte

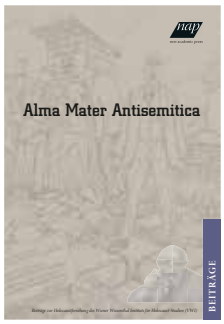
Pelinka, Anton; Bischof, Karin; Fend, Walter; Stögner, Karin (Hg.)
Geschichtsbuch Mitteleuropa
Vom Fin de Siècle bis zur Gegenwart

300 Seiten, Paperback
ISBN 978-3-7003-1951-1
€ 34,00

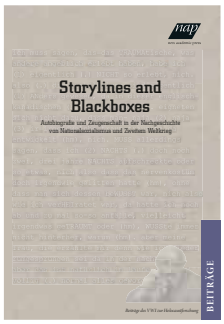
Rásky, Béla; Pawlowsky, Verena (Hg.)
Partituren der Erinnerung / Scores of Commemoration
Der Holocaust in der Musik
Simon Wiesenthal Conference 2011
VWI-Holocaust-Studien, Bd. 1
388 Seiten, Paperback
ISBN 978-3-7003-1921-4
€ 28,00



Rásky, Béla; Fritz, Regina; Kovács, Eva (Hg.)
Als der Holocaust noch keinen Namen hatte
Simon Wiesenthal Conference 2012
460 Seiten, Paperback
VWI-Holocaust-Studien, Bd. 2
ISBN 978-3-7003-1941-2
€ ca. 32,00



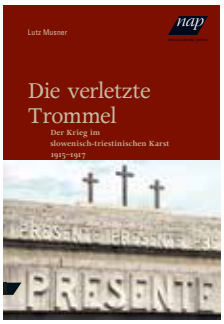
Fritz, Regina; Starek, Jana; Rossolinski-Liebe, Grzegorz (Hg.)
Alma Mater Antisemitica
Antisemitismus an den Universitäten Europas zwischen 1918 und 1939
VWI-Holocaust-Studien, Bd. 3
328 Seiten, Paperback
ISBN 978-3-7003-1922-1
€ 28,00



Gehmacher, Johanna; Löffler, Klara
Storylines and Blackboxes
Autobiografie und Zeugenschaft in der Nachgeschichte von Nationalsozialismus und Zweitem Weltkrieg
VWI-Holocaust-Studien, Bd. 4
260 Seiten, Paperback
ISBN 978-3-7003-1984-9
€ 22,00

Julius Deutsch
Kriegserlebnisse eines Friedliebenden
Herausgegeben von Michaela Maier & Georg Spitaler

192 Seiten, Paperback
ISBN 978-3-7003-1945-0
€ 29,90



Musner, Lutz
Die verletzte Trommel
Der Krieg im slowenisch-triestinischen Karst 1915–1917

186 Seiten, Paperback
ISBN 978-3-7003-1927-6
€ 27,90

Winkelbauer, Thomas (Hg.)
Haus? Geschichte? Österreich?
Ergebnisse einer Enquete über das neue historische Museum in Wien Austriaca, Bd. 10

300 Seiten
ISBN 978-3-7003-1965-8
€ 34,00

Mueller, Wolfgang (Hg.)
1989. Die Samtenen Revolutionen, Österreich und die Transformation in Europa
Austriaca, Bd. 9

200 Seiten, Paperback
ISBN 978-3-7003-1964-1
€ 30,00

Stekl, Hannes; Gruber, Christine; Hye, Hans-Peter; Urbanitsch, Peter (Hg.)
Österreich – was sonst?
Ernst Bruckmüller zum 70. Geburtstag
Austriaca, Bd. 8

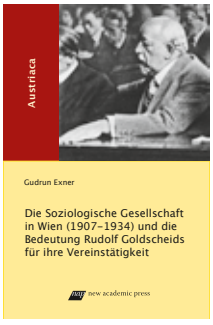
357 Seiten, Paperback
ISBN 978-3-7003-1933-7
€ 34,00

Bruckmüller, Ernst
Im Reich des Ötschers
Zur Vielfalt einer Region
Austriaca, Bd. 7

364 Seiten, Paperback
ISBN 978-3-7003-1929-0
€ 24,90

Stekl, Hannes; Hämmerle, Christa; Bruckmüller, Ernst (Hg.)
Kindheit und Schule im Ersten Weltkrieg
Austriaca, Bd. 6

200 Seiten, Paperback
ISBN 978-3-7003-1888-0
€ 28,00



Exner, Gudrun
Die Soziologische Gesellschaft in Wien (1907–1934) und die Bedeutung Rudolf Goldscheids für ihre Vereinstätigkeit
Austriaca, Bd. 5
280 Seiten, Paperback
ISBN 978-3-7003-1840-8
€ 19,90

Bruckmüller, Ernst; Wineroither, David (Hg.)
Biografie und Gesellschaft
Austriaca, Bd. 4

220 Seiten, Paperback
ISBN 978-3-7003-1843-9
€ 19,90

Lénárt, Orsolya
Der Ungarische Kriegs-Roman
Mitteleuropäische Geschichte und Kultur. Studienreihe, Bd. 1
Hrsg. vom Mitteleuropazentrum an der Andrássy Universität Budapest
271 Seiten, Paperback
ISBN 978-3-7003-1986-3
€ 32,00

Macht – Medien – Mitteleuropa
Mitteleuropäische Geschichte und Kultur. Studienreihe, Bd. 2
Hrsg. vom Mitteleuropazentrum an der Andrássy Universität Budapest
200 Seiten, Paperback
ISBN 978-3-7003-1995-5
€ 29,80

Jahrbuch für Mitteleuropäische Studien 2014/15
Hrsg. vom Mitteleuropazentrum an der Andrássy Universität Budapest

424 Seiten, Paperback
ISBN 978-3-7003-1985-6
€ 36,90

Mitterauer, Michael
Sozialgeschichte der Familie
Kulturvergleich und Entwicklungsperspektiven
Basistexte Wirtschafts- und Sozialgeschichte, Bd. 1
160 Seiten, Paperback
ISBN 978-3-7003-1717-3
€ 12,00

Augustynowicz, Christoph
Geschichte Ostmitteleuropas – Ein Abriss
Basistexte Wirtschafts- und Sozialgeschichte, Bd. 2
138 Seiten, Paperback
ISBN 978-3-7003-1908-5
€ 15,00
2. erw. Auflage

Weitensfelder, Hubert
Technikgeschichte
Eine Annäherung
Basistexte Wirtschafts- und Sozialgeschichte, Bd. 3

144 Seiten, Paperback
ISBN 978-3-7003-1866-8
€ 12,00

Saxinger, Gertrude; Schweitzer, Peter; Donecker, Stefan (Hg.)
Arktis und Subarktis
Geschichte, Kultur und Gesellschaft
Edition Weltregionen, Bd. 24

270 Seiten, Paperback
ISBN 978-3-7003-1979-5
ca. € 24,90

Ertl, Thomas; Komlosy, Andrea; Puhle, Hans-Jürgen (Hg.)
Europa als Weltregion
Zentrum, Modell oder Provinz?
Edition Weltregionen, Bd. 23

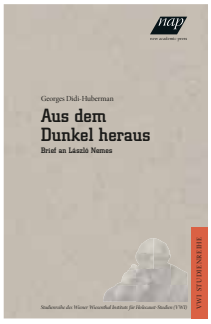
250 Seiten, Paperback
ISBN 978-3-7003-1914-6
€ 24,90

Fischer, K.; Jäger, J.; Schmidt L. (Hg.)
Umkämpfte Rohstoffe
Aktuelle Entwicklungen im historischen Kontext
Historische Sozialkunde / Internationale Entwicklung, Bd. 35
252 Seiten, Paperback
ISBN 978-3-7003-1955-9
€ 24,90

Faschingeder, Gerald; Kolland, Franz (Hg.)
Bildung und ungleiche Entwicklung
Historische Sozialkunde / Internationale Entwicklung, Bd. 34
215 Seiten, Paperback
ISBN 978-3-7003-1935-1
€ 24,90

Englert, Birgit; Gärber, Barbara (Hg.)
Landgrabbing
Landnahmen in historischer und globaler Perspektive
Historische Sozialkunde / Internationale Entwicklung, Bd. 33
264 Seiten, Paperback
ISBN 978-3-7003-1895-8
€ 24,90

Lappin-Eppel, Eleonore; Soukup, Johann; Soukup, Katharina (Hg.)
„… zu lesen, wenn alles vorüber ist“
Rita Maria Rockenbauer, 1938–1942
VWI-Studienreihe, Bd. 1
130 Seiten, Paperback
ISBN 978-3-7003-1907-8
€ 19,90



Didi-Huberman, Georges
Aus dem Dunkel heraus
Brief an László Nemes
Übersetzt von Markus Sedlaczek
VWI-Studienreihe, Bd. 2

40 Seiten, Paperback
ISBN 978-3-7003-1989-4
€ 4,90

Holzinger, Gregor (Hg.)
Die zweite Reihe
Täterbiografien aus dem Konzentrationslager Mauthausen
Mauthausen-Studien, Bd. 10

310 Seiten, Paperback
ISBN 978-3-7003-1978-8
€ 26,90

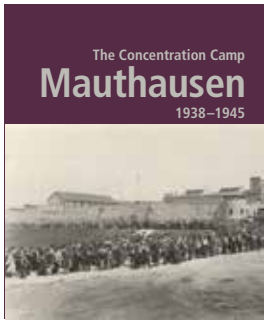
Kranebitter, Andreas
Zahlen als Zeugen
Soziologische Analysen zur Häftlingsgesellschaft des KZ Mauthausen
Mauthausen-Studien, Bd. 9
280 Seiten, Paperback
ISBN 978-3-7003-1905-4
€ 24,90

Der Tatort Mauthausen – Eine Spurensuche

172 Seiten, Paperback
28,00 x 23,50 cm
ISBN 978-3-7003-1899-6
€ 24,50

Das Konzentrationslager Mauthausen 1938–1945
Katalog zur Ausstellung in der Gedenkstätte Mauthausen

320 Seiten, gebunden
ISBN 978-3-7003-1868-2
€ 34,90



The Concentration Camp Mauthausen 1938–1945
Catalogue Mauthausen Memorial

320 Seiten, gebunden
ISBN 978-3-7003-1869-9
€ 34,90

Jahrbuch Mauthausen 2016 | Mauthausen Memorial 2016
NS-Täterinnen und -Täter in der Nachkriegszeit. Forschung/ Dokumentation/Information

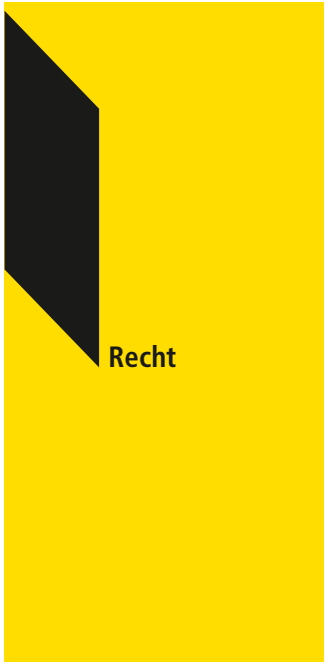
208 Seiten, Paperback
ISBN 978-3-7003-2049-4
€ 5,00

Freund, Florian
Konzentrationslager Ebensee
Zeitgeschichte Museum und KZ-Gedenkstätte Ebensee

144 Seiten, Paperback
ISBN 978-3-7003-1938-2
€ 19,90

Mauthausen Komitee Steyr
Stollen der Erinnerung
Zwangsarbeit und Konzentrationslager in Steyr

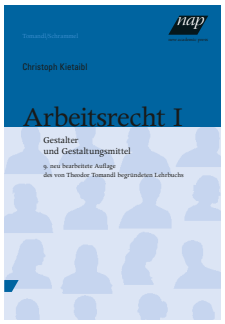
49 Seiten, Paperback
ISBN 978-3-7003-1970-2
€ 7,00



Yitzhak Goldfine
Einführung in das Jüdische Recht
Eine historische und analytische Untersuchung des Jüdischen Rechts und seiner Institutionen. Neuauflage der Ausgabe von 1973.
155 Seiten, Paperback
ISBN 978-3-7003-1987-0
€ 25,00

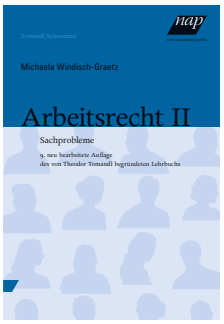
Donhauser, Gerhard
Wer hat Recht?
Eine Einführung in die Rechtsphilosophie

200 Seiten, Paperback
ISBN 978-3-7003-1856-9
€ 25,00



Kietaibl, Christoph
Arbeitsrecht 1
9., neu bearbeitete und aktualisierte Auflage

412 Seiten, Paperback
ISBN 978-3-7003-1916-0
€ 28,00



Windisch-Graetz, Michaela
Arbeitsrecht 2
9., neu bearbeitete und aktualisierte Ausgabe

394 Seiten, Paperback
ISBN 978-3-7003-1917-7
€ 28,00

Theodor Tomandl /
Martin Risak (Hg.)
Wie bewältigt das Recht Moderne Formen der Arbeit?
Wiener Beiträge zum Arbeits- und Sozialrecht, Bd. 61
148 Seiten, Paperback
ISBN 978-3-7003-1958-0
€ 24,90

Rebhahn, Robert (Hg.)
Probleme des Beitragsrechts
Wiener Beiträge zum Arbeits- und Sozialrecht, Bd. 60

122 Seiten, Paperback
ISBN 978-3-7003-1942-9
€ 22,90

Schrammel, Walter (Hg.)
Betriebspensionsrecht
Wiener Beiträge zum Arbeits- und Sozialrecht, Bd. 59

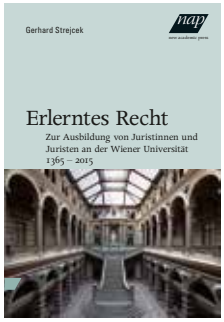
120 Seiten, Paperback
ISBN 978-3-7003-1931-3
€ 22,90

Donhauser, Gerhard
Angst und Schrecken
Beobachtungen auf dem Weg vom Ausnahmezustand zum Polizeistaat in Europa und den USA.

330 Seiten, Paperback
ISBN 978-3-7003-1863-7
€ 45,00

Donhauser, Gerhard
Türhüter
Wie Recht wird, was es ist

212 Seiten, Paperback
ISBN 978-3-7003-1855-2
€ 34,90



Gerhard Strejcek
Erlerntes Recht
Universitäten und Juristenausbildung in Österreich 1365–2015

196 Seiten, Paperback
ISBN 978-3-7003-1881-1
€ 28,00

Strejcek, Gerhard
Wirtschaft, Welthandel und Recht
Der Neubau der k.k. Exportakademie und dessen Eröffnung am 20. März 1917

136 Seiten, Paperback
ISBN 978-3-7003-1991-7
€ 14,90

Filip-Fröschl, Johanna; Mader, Peter
Latein in der Rechtssprache
Ein Studienbuch und Nachschlagewerk
4. Auflage

223 Seiten, Paperback
ISBN 978-3-7003-1898-9
€ 19,00

Soziologie

Kröll, Friedhelm; Stögner, Karin
Sozialwissenschaftliche Denkweisen
Eine Einführung

220 Seiten, Paperback
ISBN 978-3-7003-1937-5
€ 24,90

Amesberger, Helga
Sexarbeit in Österreich
Ein Politikfeld zwischen Pragmatismus, Moralisierung und Resistenz

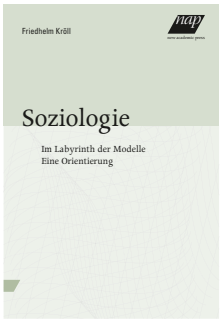
296 Seiten, Paperback
ISBN 978-3-7003-1878-1
€ 28,00

Topf, Reinhard (Hg.)
Das krebskranke Kind und sein Umfeld
Psychosoziale Aspekte der Versorgung und Unterstützung

346 Seiten, Paperback
ISBN 978-3-7003-1865-1
€ 28,00

Gächter, Afsaneh
Briefe aus Persien – Letters from Persia
Jacob E. Polaks medizinische Berichte

159 Seiten, Paperback
ISBN 978-3-7003-1867-5
€ 25,00



Kröll, Friedhelm
Soziologie
Im Labyrinth der Modelle
Eine Orientierung

370 Seiten, Paperback
ISBN 978-3-7003-1779-1
€ 24,90

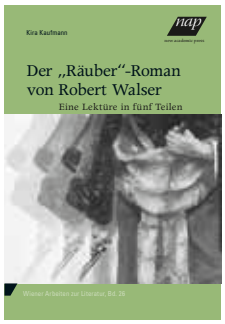
Dlabaja, Cornelia
Das Wiener Brunnenviertel
Urbane Raumproduktion. Eine Analyse des Wandels von Stadträumen

160 Seiten, Paperback
ISBN 978-3-7003-1947-4
€ 24,90

Literatur und Sprache

Die Österreichische Exilbibliothek 1993 – 2016
Aus den Anfängen einer Institution

60 Seiten, Paperback
ISBN 978-3-7003-1930-6
€ 9,90



Kaufmann, Kira
Der „Räuber"-Roman von Robert Walser
Eine Lektüre in fünf Teilen
Wiener Arbeiten zur Literatur, Bd. 26

264 Seiten, Paperback
ISBN 978-3-7003-1948-1
€ 28,00

Walter Thaler
Pinzgauer!
Helden – Narren – Pioniere
Portraits aus der Provinz

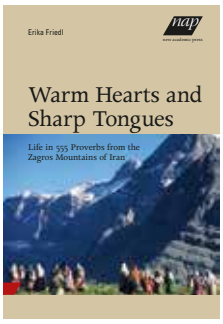
340 Seiten, Paperback
23,00 x 16,00 cm
ISBN 978-3-99036-014-9
€ 25,00

Thaler, Walter
Kunst und Literatur im Pinzgau
Die Kraft der Provinz – 43 Portraits

300 Seiten, Englisch Broschur
23,00 x 16,00 cm
ISBN 978-3-99036-008-8
€ 25,00

Wagner, Karl (Hg.)
Moderne Erzähltheorie
2., erweiterte und aktualisierte Auflage

440 Seiten, Paperback
ISBN 978-3-7003-1874-3
€ 29,90



Friedl, Erika
Warm Hearts and Sharp Tongues
Life in 555 Proverbs from the Zagros Mountains of Iran

270 Seiten, Paperback
ISBN 978-3-7003-1925-2
€ 28,00

Innerhofer, Roland; Schönsee, Dorothea Rebecca (Hg.)
Strahlen sehen
Zu einer Ästhetik des Emanativen

214 Seiten, Paperback
ISBN 978-3-7003-1875-0
€ 28,00

Thaler, Walter
Der Heimat treue Hasser
Schriftsteller und Politik in Österreich

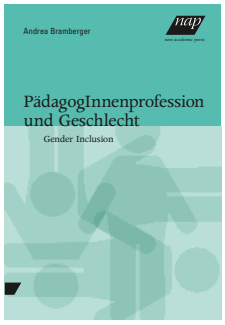
320 Seiten, gebunden
ISBN 3-7003-1861-3
€ 29,90

Bourdieu, Pierre
Was heißt sprechen?
Zur Ökonomie des sprachlichen Tausches

202 Seiten, Paperback
ISBN 978-3-7003-1518-6
€ 24,90

Gärtner, Reinhold
Basiswissen Politische Bildung
Unter Mitarbeit von Franz Eder

263 Seiten, Paperback
ISBN 978-3-7003-1968-9
€ 24,90



Bramberger, Andrea
PädagogInnenprofession und Geschlecht
Gender Inclusion

120 Seiten, Paperback
ISBN 978-3-7003-1939-9

Engelbrecht, Helmut
Schule in Österreich
Die Entwicklung ihrer Organisation von den Anfängen bis zur Gegenwart

262 Seiten, Paperback
ISBN 978-3-7003-1919-1
€ 24,90

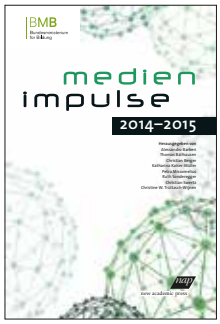
Engelbrecht, Helmut
Unendlicher Streit durch Jahrhunderte
Vereinheitlichung und Differenzierung in der Organisation österreichischer Schulen
144 Seiten, Paperback
ISBN 978-3-7003-1909-2
€ 19,90

Berger, Christian; Fürst, Daniela; Hilzensauer, Wolf; Scheidl, Gerhard; Sonntag, Katharina; Swertz, Christian (Hg.)
radiobox.at
Audioproduktion im Unterricht
224 Seiten, Paperback
ISBN 978-3-7003-1915-3
€ 24,90

Hartung, Anja; Ballhausen, Thomas; Trültzsch-Wijnen, Christine; Barberi, Alessandro; Kaiser-Müller, Katharina (Hg.)
Filmbildung im Wandel
Mediale Impulse, Bd. 2
154 Seiten, Paperback
ISBN 978-3-7003-1928-3
€ 22,50

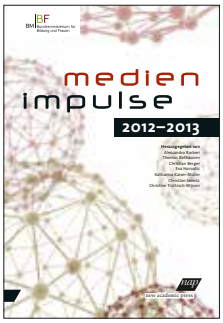
Decristoforo, B.; Hopmann, S.; Katschnig, T.; Seebauer, L.; Swertz, Ch. (Hg.)
Hands-on im Technischen Museum Wien
Mediale Impulse, Bd. 3
148 Seiten, Paperback
ISBN 978-3-7003-1969-6
ca. 22,50

I. Schrittesser, I. Malmberg, R. Mateus-Berr, M. Steger (Hg.)
Zauberformel Praxis
Möglichkeiten und Grenzen von Praxiserfahrungen in der LehrerInnenbildung
242 Seiten, Paperback
ISBN 978-3-7003-1906-1
€ 29,90

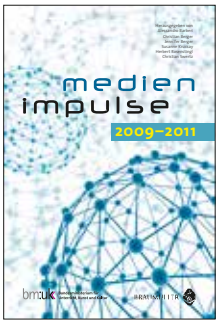


Barberi, A.; Ballhausen, Th.; Berger, Ch.; Kaiser-Müller, K.; Missomelius, P.; Sonderegger, R.; Swertz, Ch.; Trültzsch-Wijnen, Ch. W. (Hg.)
Medienimpulse 2014–2015

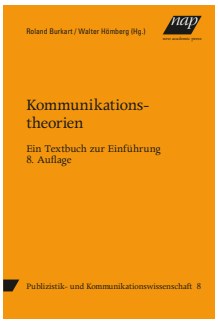
464 Seiten, Paperback
ISBN 978-3-7003-1959-7
€ 29,90



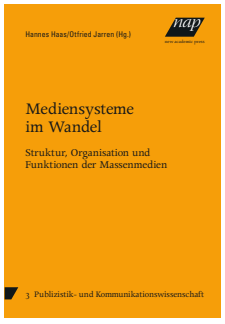
Barberi, Alessandro; Ballhausen, Thomas; Berger, Christian; Horvatic, Eva; Kaiser-Müller, Katharina; Swertz, Christian; Trültzsch-Wijnen, Christine (Hg.)
Medienimpulse 2012-2013
466 Seiten, Paperback
ISBN 978-3-7003-1902-3
€ 29,90



Barberi, Alessandro; Berger, Christian; Berger, Jennifer; Krucsay, Susanne; Rosenstingl, Herbert; Swertz, Christian (Hg.)
Medienimpulse 2009–2011
428 Seiten, Paperback
ISBN 978-3-7003-1799-9
€ 29,90



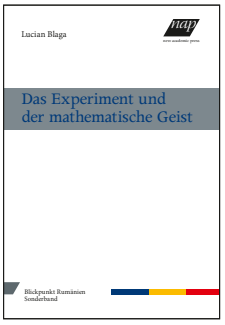
Burkart, Roland; Hömberg, Walter
Kommunikationstheorien
Ein Textbuch zur Einführung
Studienbücher zur Publizistik- und Kommunikationswiss. (PKW), Bd. 8
290 Seiten, Paperback
8. Auflage
ISBN 978-3-7003-1943-6
€ 24,90



Haas, Hannes; Jarren, Otfried (Hg.)
Mediensysteme im Wandel
Struktur, Organisation und Funktionen der Massenmedien
Studienbücher zur Publizistik- und Kommunikationswiss. (PKW), Bd. 3
248 Seiten, Paperback
ISBN 978-3-7003-1423-3
€ 21,60

Sailer-Wlasits, Paul
Minimale Moral
Streitschrift zu Politik, Gesellschaft und Sprache

69 Seiten, Paperback
ISBN 978-3-7003-1960-3
€ 9,90



Blaga, Lucian
Das Experiment und der mathematische Geist
Übersetzt von Rainer Schubert
Blickpunkt Rumänien
Sonderband
ca. 230 Seiten, Paperback
ISBN 978-3-7003-1993-1
€ 32,00

Langthaler, Rudolf;
Hofer, Michael (Hg.)
Kant und die Folgen
Wiener Jahrbuch für Philosophie,
Bd. 48/2016

303 Seiten, Paperback
ISBN 978-3-7003-1990-0
€ 36,00

Langthaler, Rudolf;
Hofer, Michael (Hg.)
Naturphilosophie
Wiener Jahrbuch für Philosophie,
Bd. 47 / 2016

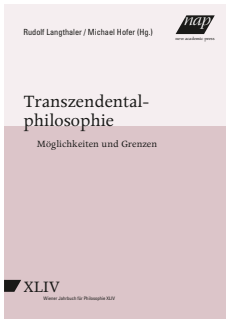
170 Seiten, Paperback
ISBN 978-3-7003-1967-2
€ 32,00

Langthaler, Rudolf;
Hofer, Michael (Hg.)
Geschichtsphilosophie
Wiener Jahrbuch für Philosophie,
Bd. 46 / 2014

140 Seiten, Paperback
ISBN 978-3-7003-1918-4
€ 32,00

Langthaler, Rudolf;
Hofer, Michael (Hg.)
Existenzphilosophie
Wiener Jahrbuch für Philosophie,
Bd. 45 / 2013

172 Seiten, Paperback
ISBN 978-3-7003-1903-0
€ 32,00



Langthaler, Rudolf;
Hofer, Michael (Hg.
Transzendentalphilosophie
Wiener Jahrbuch für Philosophie,
Bd. 44 / 2012

195 Seiten, Paperback
ISBN 978-3-7003-1848-4
€ 29,90

Brooks, Nicholas; Thuswaldner,
Gregor (Hg.)
Making Sacrifices – Opfer bringen
Visions of Sacrifice in European and
American Cultures Symphilologus,
Bd. 1
220 Seiten, Paperback
ISBN 978-3-7003-1846-0
€ 29,90

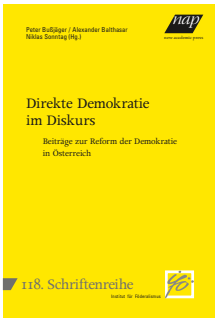
Institut für Föderalismus (Hg.)
40. Bericht über den Föderalismus in Österreich (2014)

Paperback, ca. 200 Seiten
ISBN 978-3-7003-1980-1
€ 24,90

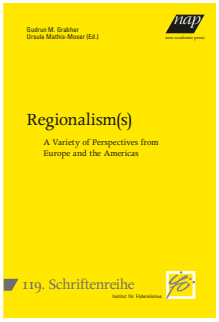
Institut für Föderalismus (Hg.)
39. Bericht über den Föderalismus in Österreich (2014)

Paperback, 138 Seiten
ISBN 978-3-7003-1940-6
€ 24,90

Bußjäger, P.; Gamper, A.;
Ranacher, C.; Sonntag, N. (Hg.)
Die neuen Landesverwaltungs-gerichte.
Schriftenreihe des Instituts für
Föderalismus, 117
240 Seiten, Paperback
ISBN 978-3-7003-1879-8
€ 30,90



Bußjäger, Peter; Balthasar,
Alexander; Sonntag, Niklas (Hg.)
Direkte Demokratie im Diskurs.
Beiträge zur Reform der Demokratie
Schriftenreihe des Instituts für
Föderalismus, 118
220 Seiten, Paperback
ISBN 978-3-7003-1897-2
€ 29,90



Grabher, Gudrun M.; Mathis-Moser,
Ursula (Ed.)
Regionalism(s)
Schriftenreihe des Instituts für
Föderalismus, 119

Paperback, ca. 150 Seiten
ISBN 978-3-7003-1926-9
€ 20,00

Schennach, Martin P.
Vom k.k. Ärar zum Bundesschatz?
Schriftenreihe des Instituts für Föderalismus, Bd. 120

Paperback, 316 Seiten
ISBN 978-3-7003-1936-8
€ 32,00

Bußjäger, Peter; Gamper, Anna (Hg)
Demokratische Innovation und Partizipation in der Europaregion
Schriftenreihe des Instituts für Föderalismus, Bd. 121

226 Seiten, Paperback
ISBN 978-3-7003-1949-8
€ 23,00

Schramek, Christoph
Gerichtsbarkeit im Bundesstaat
Schriftenreihe des Instituts für Föderalismus, Bd. 122

230 Seiten, Paperback
ISBN 978-3-7003-1998-6
€ 24,00

Balthasar, Alexander; Bußjäger, Peter; Matzka, Manfred (Hg.)
Effiziente Regierungsorganisation
Schriftenreihe Verwaltungsrecht, Bd. 10

Paperback, 170 Seiten
ISBN 978-3-7003-1934-4
€ 29,90

Vereinbarungen gemäß Artikel 15a B-VG
Schriftenreihe Verwaltungsrecht, Bd. 11

Paperback, 276 Seiten
ISBN 978-3-7003-1944-3
€ 34,90

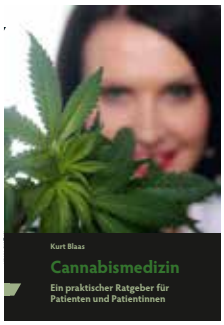
Warner, Johannes
Betteln in Tirol
Vom absoluten Verbot bis zum Versuch einer Regulierung.
Schriftenreihe Verwaltungsrecht, Bd. 12
157 Seiten, Paperback
ISBN 978-3-7003-1997-9
€ 24,00

Walter Thaler
Pinzgauer!
Helden – Narren – Pioniere
Portraits aus der Provinz

340 Seiten, Paperback
23,00 x 16,00 cm
ISBN 978-3-99036-014-9
€ 25,00

Thaler, Walter
Kunst und Literatur im Pinzgau
Die Kraft der Provinz – 43 Portraits

300 Seiten, Englisch Broschur
23,00 x 16,00 cm
ISBN 978-3-99036-008-8
€ 25,00



Blaas, Kurt
Cannabismedizin
Ein praktischer Ratgeber für Patienten und Patientinnen

104 Seiten, Paperback
ISBN 978-3-99036-013-2
€ 12,90

Müller, Ingrid; Hinterecker, Simone; Moes, Frederic
Hilfe, ich bin Helfer!
Über Risiken und Nebenwirkungen in der Sozialen Arbeit

108 Seiten, Paperback
ISBN 978-3-99036-006-4
€ 19,90

Izetbegović, Alija
Islam zwischen Ost und West
Aus dem Bosnischen von Rijad Dautović

370 Seiten, Paperback
ISBN 978-3-99036-005-7
€ 15,00

Shakir, Amena; Stanfel, Gernot Galib; Weinberger, Martin M. (Hg.)
Ostarrichislam
Fragmente achthundertjähriger gemeinsamer Geschichte

220 Seiten, Paperback
ISBN 978-3-7003-1851-4
€ 24,90

Hafez, Farid; Heinisch, Reinhard; Kneucker, Raoul; Polak, Regina (Hg.)
Jung, muslimisch, österreichisch.
20 Jahre Muslimische Jugend Österreich

380 Seiten, Paperback
ISBN 978-3-99036-012-5
ca. € 19,90

Bleicher, Friedrich (Hg.)
Adaptive and Smart Manufacturing
Tagungsband. Wiener Produktionstechnik. Kongress 2016, Band 3

290 Seiten, Paperback
ISBN 978-3-7003-1976-4
€ 29,90

Altmütter, Georg
Beschreibung der Werkzeug–Sammlung des k. k. polytechnischen Institutes.
Reprint des Originalbandes von 1825. Hrsg. von Friedrich Bleicher
290 Seiten, gebunden
ISBN 978-3-7003-1977-1
€ 49,00

39. Bericht über den Föderalismus in Österreich (2014) 32
40. Bericht über den Föderalismus in Österreich (2014) 32
50 Jahre Institut für Zeitgeschichte der Universität 21
1989. Die Samtenen Revolutionen, Österreich und die Transformation in Europa 25
„... zu lesen, wenn alles vorüber ist" 27

A
Adaptive and Smart Manufacturing 34
Agstner, Rudolf 5
Alma Mater Antisemitica 25
Als der Holocaust noch keinen Namen hatte 25
Altmütter, Georg 34
Amesberger, Helga 29
Angst und Schrecken 28
Arbeitsrecht 1 28
Arbeitsrecht 2 28
Arbeitsrecht I 18
Arbeitsrecht II 18
Arktis und Subarktis 26
Augustynowicz, Christoph 26
Aus dem Dunkel heraus 27

B
Ballhausen, Thomas 15, 31
Balthasar, Alexander 32, 33
Barberi, Alessandro 31
Barbu, Daniel , 21
Basiswissen Politische Bildung 24, 30
Berger, Christian 30, 31
Berger, Jennifer 31
Beschreibung der Werkzeug–Sammlung des k. k. polytechnischen Institutes 34
Betriebspensionen in Kollektivverträgen 21
Betriebspensionsrecht 19, 28
Betteln in Tirol 20, 33
Bildung und ungleiche Entwicklung 26
Biografie und Gesellschaft 26
Bischof, Karin 24
Blaas, Kurt 33
Blaga, Lucian 31
Bleicher, Friedrich 34
Bourdieu, Pierre 30
Bramberger, Andrea 30
Branko, Pavel 12
Briefe aus Persien – Letter from Persia 29
Brooks, Nicholas 32
Brüche – Kontinuitäten – Konstruktionen: Mitteleuropa im 20. Jahrhundert 11
Bruckmüller, Ernst 25, 26
Burkart, Roland 31
Bußjäger, Peter 32, 33

C
Cannabismedizin 33

D
Das Experiment und der mathematische Geist 31
Das Konzentrationslager Mauthausen 1938–1945 27
Das krebskranke Kind und sein Umfeld 29
Das Pariser Abkommen und die Industrie 16
Das Wiener Brunnenviertel 29
Decristoforo, Bernadette 31
Demokratische Innovation und Partizipation in der Europaregion 33
Der Heimat treue Hasser 24, 30
Der polnisch-ukrainische Konflikt im Historikerdiskurs 6
Der „Räuber"-Roman von Robert Walser 29
Der Tatort Mauthausen = Eine Spurensuche 27
Der Ungarische Kriegs-Roman 26
Deutsch, Julius 25
Didi-Huberman, Georges 27
Die Habsburgermonarchie und die Slowenen im Ersten Weltkrieg 7
Die Himmel waren vermauert 21
Die Integration von MigrantInnen und Flüchtlingen in den steirischen Arbeitsmarkt 14
Die neuen Landesverwaltungsgerichte. 32
Die Österreichische Exilbibliothek 29
Die Rumänen aus ungarischer Perspektive 9
Die Sackgasse 24
Die Soziologische Gesellschaft in Wien (1907–1934) 25
Die verletzte Trommel 25
Die zweite Reihe 27
Direkte Demokratie im Diskurs. 32
Dlabaja, Cornelia 29
Donecker, Stefan 26
Donhauser, Gerhard 28

E
Effiziente Regierungsorganisation 33
Einführung in das Jüdische Recht 27
Einsame Wölfe und stabile Paare 13
Engelbrecht, Helmut 30
Englert, Birgit 26
Erlerntes Recht 28
Ertl, Thomas 26
Europa als Weltregion 26
Europäische Wirtschaftspolitik der Zukunft 24
Existenzphilosophie 32
Exner, Gudrun 25

F
Faschingeder, Gerald 26
Fend, Walter 24
Filip-Fröschl, Johanna 28
Filmbildung im Wandel 31
Fischer, Karin 26
Fisher, Joseph 21
Fleck, Christian 13
Freund, Florian 25, 27, 28
Friedl, Erika 30
Friedrich Cerha 21
Fritz, Regina 25
Fürst, Daniela 30

G
Gächter, Afsaneh 29
Gamper, Anna 32, 33
Gärber, Barbara 26
Gärtner, Reinhold 24, 30
Gegen den Strom 12
Gehmacher, Johanna 25
Gerichtsbarkeit im Bundesstaat 20, 33
Geschichte Ostmitteleuropas – Ein Abriss 26
Geschichtsbuch Mitteleuropa 24
Geschichtsphilosophie 32
Goldfine, Yitzhak 27
Grabher, Gudrun M. 32
Graf, Martin 24
Gruber, Christine 25

H
Haas, Hannes 31
Hafez, Farid 24, 34
Hämmerle, Christa 25
Handbuch des k. (u.) k. Konsulardienstes 5
Hands-on im Technischen Museum Wien 31
Hartung, Anja 31
Häupl, Michael 24
Haus? Geschichte? Österreich? 25
Heinisch, Reinhard 34
Hilfe, ich bin Helfer! 33
Hilzensauer, Wolf 30
Hinterecker, Simone 33
Hofer, Michael 32
Holzinger, Gregor 27
Hömberg, Walter 31
Hopmann, Stefan 31
Horvath, Patrick 16, 24
Horvatic, Eva 31
Hye, Hans-Peter 25

I
Im Reich des Ötschers 25
In Gesellschaft von Algorithmen 4
Innerhofer, Roland 30
Institut für Föderalismus 20, 32
Islam zwischen Ost und West 33
Izetbegović, Alija 33

J
Jäger, Johannes 26
Jahrbuch für Islamophobieforschung 2015 24
Jahrbuch für Islamophobieforschung 2016 24
Jahrbuch für Mitteleuropäische Studien 2014/15 26
Jahrbuch für mitteleuropäische Studien 2015/16 10
Jahrbuch Mauthausen 2015 27
Jarren, Otfried 31
Jung, muslimisch, österreichisch 34

K
Kaiser-Müller, Katharina 31
Kant und die Folgen 32
Katschnig, Tamara 31
Kaufmann, Kira 29
Kietaibl, Christoph 18, 28
Kindheit und Schule im Ersten Weltkrieg 25
Kneucker, Raoul 15, 34
Kolland, Franz 26
Komlosy, Andrea 26
Kommunikationstheorien 31
Konzentrationslager Ebensee 27
Kovács, Eva 25
Kranebitter, Andreas 13, 27
Kriegserlebnisse eines Friedliebenden 25
Kröll, Friedhelm 29
Krucsay, Susanne 31
Kunst und Literatur im Pinzgau 30, 33

L
Landgrabbing 26
Langthaler, Rudolf 32
Lappin-Eppel, Eleonore 27
Latein in der Rechtssprache 28
Lehner, Gerhard 4
Lénárt, Orsolya 26
Löffler, Klara 25
Luchterhand, Elmer 13
Lukan, Walter 7

M
Macht – Medien – Mitteleuropa 26
Mader, Peter 28
Making Sacrifices – Opfer bringen 32
Malmberg, Isolde 31
Markova, Ina 21
Mathis-Moser, Ursula 32
Matzka, Manfred 33
Mauthausen Komitee Steyr 27
Medienimpulse 2009–2011 31
Medienimpulse 2012-2013 31
Medienimpulse 2014–2015 31
Mediensysteme im Wandel 31
Minimale Moral 31
Missomelius, Peter 31
Mitteleuropazentrum an der Andrássy Universität Budapest 10, 26
Mitterauer, Michael 26
Mitu, Melinda 9
Mitu, Sorin 9
Moderne Erzähltheorie 30
Moes, Frederic 33
Mooslechner, Peter 24
Muckenhuber, Johanna 14
Mueller, Wolfgang 25
Müller, Bernhard 24
Müller, Ingrid 33
Musner, Lutz 25

N
Naturphilosophie 32

O
Ostarrichislam 34
Österreich – was sonst? 25

P
PädagogInnenprofession und Geschlecht 30
Partituren der Erinnerung 25
Pawlowsky, Verena 25
Pelinka, Anton 24
Pension – Lust oder Frust? 17
Perz, Bertrand 21
Pinzgauer!
Helden – Narren – Pioniere 29, 33
Polak, Regina 34
Powerlines 24
Probleme des Beitragsrechts 19, 28
Puhle, Hans-Jürgen 26

R
radiobox.at 30
Ranacher, Christian 32
Rásky, Béla 25
Rebhahn, Robert 19, 28
Regionalism(s) 32
Reiner, Michael 21
Risak, Martin 2, 19, 28
Rosenstingl, Herbert 31
Rossolinski-Liebe, Grzegorz 25
Rossoliński-Liebe, Grzegorz 6
Rumäniens „Rückkehr" nach Europa , 21
Ruttenstorfer, Wolfgang 24

S
Sailer-Wlasits, Paul 31
Saxinger, Gertrude 26
Scheidl, Gerhard 30
Schennach, Martin P. 33
Schippel, Larisa , 21
Schmidt, Lukas 26
Schmied-Kowarzik, Anatol 24
Schönsee, Dorothea Rebecca 30
Schramek, Christoph 20, 33
Schrammel, Walter 19, 28
Schrittesser, Ilse 31
Schule in Österreich 30
Schweitzer, Peter 26
Seebauer, Laurenz 31
Sexarbeit in Österreich 29
Shakir, Amena 34
Sonntag, Katharina 30
Sonntag, Niklas 32
Soukup, Johann 27
Soukup, Katharina 27
Sozialgeschichte der Familie 26
Sozialwissenschaftliche Denkweisen 29
Soziologie 29
Stanfel, Gernot Galib 34
Starek, Jana 25
Staribacher, Andreas 24
Steger, Martin 31
Stekl, Hannes 25
Stieger, Leopold 17
Stögner, Karin 29
Stollen der Erinnerung 27
Storylines and Blackboxes 25
Strahlen sehen. 30
Strejcek, Gerhard 28
Swertz, Christian 30, 31
Szentiványi, Réka 11

T
Technikgeschichte 26
Teleky, Béla 11
Thaler, Walter 24, 29, 30, 33
Thuswaldner, Gregor 32
Töfferl, Sabine 21
Tomandl, Theodor 2, 19, 28
Topf, Reinhard 29
Transzendentalphilosophie, Möglichkeiten und Grenzen 32
Trültzsch-Wijnen, Christine 31
Türhüter 28

U
Umkämpfte Rohstoffe 26
Unendlicher Streit durch Jahrhunderte 30
Urbanitsch, Peter 25

V
Vereinbarungen gemäß Artikel 15a B-VG 33
Vogel, Theresia 16
Vom k.k. Ärar zum Bundesschatz? 33

W
Wagner, Karl 30
Warm Hearts and Sharp Tongues 30
Warner, Johannes 20, 33
Was heißt sprechen? 30
Weinberger, Martin M. 34
Weitensfelder, Hubert 26
Weninger, Thomas 24
Wer hat Recht? 28
Wie bewältigt das Recht Moderne Formen der Arbeit? 19, 28
Wiener Jahrbuch für Philosophie, Bd. 44 / 2012 32
Wiener Jahrbuch für Philosophie, Bd. 45 / 2013 32
Wiener Jahrbuch für Philosophie, Bd. 46 / 2014 32
Windisch-Graetz, Michaela 18, 28
Wineroither, David 26
Winkelbauer, Thomas 25
Wirtschaft, Welthandel und Recht 28

Z
Zahlen als Zeugen 27
Zauberformel Praxis 31
Zukunft Stadt 24
Zur Gegenwart der Geschichte 15
Zwerger, Veronika 15

Die Reihen zusammenhängend dargestellt finden Sie auf unserer Webseite: www.newacademicpress.at

Reihen im Verlag new academic press

Austriaca
Basistexte Wirtschafts- und Sozialgeschichte
Beiträge zur Holocaustforschung des VWI
Blickpunkt Rumänien
Edition Sozialwissenschaften
Edition Weltregionen
Historische Sozialkunde / Internationale Entwicklung
Mauthausen-Studien
Mediale Impulse
Mitteleuropäische Geschichte und Kultur
Schriftenreihe des Instituts für Föderalismus
Schriftenreihe Politische Bildung
Studienbücher zur Publizistik- und Kommunikationswissenschaften
VWI-Studienreihe
Wiener Arbeiten zur Literatur
Wiener Beiträge zum Arbeits- und Sozialrecht
Wiener Jahrbuch für Philosophie
Zur neueren Literatur Österreichs

Verlag
new academic press og
Schellhammergasse 11/11
1160 Wien
T +43 (1) 40 22 555
office@newacademicpress.at
www.newacademicpress.at

Verlagsauslieferung für Österreich, Schweiz und Südtirol
Medienlogistik Pichler-ÖBZ GmbH & Co. KG (MLO)
2355 Wiener Neudorf, IZ NÖ Süd, Straße 1, Objekt 34
Österreich

T +43 (0) 2236 635 35 290
F +43 (0) 2236 635 35 243
bestellen@medien-logistik.at
www.medien-logistik.at

Verlagsauslieferung für Deutschland
Sigloch Distribution GmbH & Co. KG
Am Buchberg 8
74572 Blaufelden
Postfach 1160
74568 Blaufelden
Deutschland

T +49 (0) 7953 7189 052
F +49 (0) 7953 7189 080
verlagservice@sigloch.de
www.sigloch.de

Vertretung Österreich
Seth Meyer-Bruhns
Böcklinstraße 26/8
1020 Wien
T +43 (1) 214 73 40
F +43 (1) 214 73 40
meyer_bruhns@yahoo.de

Gestaltung: www.b3k-design.de